



Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Das Neue MARKTBLATT

Unabhängiges Informationsblatt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Nummer 11 • Herbst 2023



Das 25. Weisenblasen am Ödensee war geprägt von alpenländlichen Melodien.

Marken: AEG LIEBHERR SIEMENS ZANUSSI BOSCH

MB Hausgeräte Service

Service, Beratung & Verkauf für Elektrohaushaltsgeräte. Reparatur aller Marken!

PREISEN MITTEL KATEGORIEN AB €3,99

Mario Burgschweiger
Kropfen 404, 1A-ÖBB - Bad Mitterndorf

Tel.: 0664 / 23 61 585 | www.mb-service.at

Mandl

Papier / Bücher / Spiele

8983 Bad Mitterndorf 106 • Tel. 03623 / 20174

Dorfbäckerei Café

FAMILIE
SCHLÖMMER

A-8983 BAD MITTERNDORF

Obersdorf 7 Tel. & Fax: 0 36 23 / 26 19 Filiale Bad Mitterndorf Tel. 0 36 23 / 34 02

Dipl. Ing. Reinhard Grick

Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsultent für Vermessungs-
wesen • Allgemein beedeter und
gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

zt:

8983 Bad Mitterndorf 406

Tel. 03623 3786, Mobil 0664 11 67 805 - www.vermessung-grick.at

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Foto: nfofotoeiser.at

Bürgermeisterin Veronika Grill

Seit meiner Amtsübernahme Ende Mai hat sich bereits vieles für mich persönlich und allgemein im Gemeindeamt getan. Es gibt jeden Tag zahlreiche Aufgaben, die für mich teilweise noch neu, aber immer spannend und herausfordernd sind. Besonders die letzten beiden Monate waren durch die vielen Feste und Veranstaltungen eine wunderbare Gelegenheit, mit der Bevölkerung, den Vereinen aber auch mit politisch Verantwortlichen seitens des Landes Steiermark in Berührung und in Gespräche zu kommen. Hier ein besonderer Dank an alle Veranstalter der diversen Festivitäten, die unsere Gemeinde zu so einem lebhaften Ort machen. Einmal mehr ist mir bewusst, wie sehr diese Begegnungen ein wichtiger Punkt in der Gemeindegemeinschaft für die Zukunft sind. Es sind sehr viele unterschiedliche Ansätze seitens der Bevölkerung, welche sich wie ein Fahrplan zeigen, wohin sich unsere Gemeinde zu-

künftig entwickeln soll. Die Möglichkeit zur gemeinsamen Gestaltung und Aufwertung unserer Gemeinde bietet sich seit März auch im Rahmen des sogenannten Masterplanes, indem unsere Bürgerinnen und Bürger aufgerufen waren, die Themen Ortsentwicklung, Ortsbelebung in allen Ortsteilen, speziell aber auch die allgemeine und Seniorenwohnsituation in Tauplitz und Pichl-Kainisch zu durchleuchten. Gemeinsam wurden Ist-Zustand und mögliche zukünftige Projekte erarbeitet. Diese werden im Herbst konkretisiert, auch hierbei ist die Bevölkerung herzlich eingeladen, die einzelnen Ideen zu bearbeiten und – wenn möglich – kurz-, mittel- und langfristig umzusetzen. Ich persönlich freue mich auch neue Gesichter am 21. Oktober, ab 9 Uhr in der Aula der MS Bad Mitterndorf zu unserem nächsten Workshop begrüßen zu dürfen. Wer gehört oder Ideen präsentieren will, sollte unbedingt vorbeischaun. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in den Vereinen und Berufsschichten hat mir gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, für Bad Mitterndorf an einem Strang zu ziehen. Ich habe bereits bei meinem Amtsantritt betont, dass ich für Dialog und ehrliche Kommunikation eintrete, dafür stehe ich und setze mich dafür ein, dass die Gesprächskultur in unserer Gemeinde auf einem sehr guten Niveau bleibt. Mir ist durch die zahlreichen Gespräche über den Sommer bewusst geworden, dass es auch in der Vergangenheit

oftmals vielversprechende, innovative und das Gemeindegemeinschaft belebende Ideen gab, die nicht immer das nötige Gehör gefunden haben. Daher ist es mir ein Anliegen stets offene Ohren für Ideen der Bevölkerung zu haben und diese bestmöglich zu unterstützen, weil die Gemeinde kann nicht alles selbst erledigen.

Ein berührendes Ereignis war auch über die Grenzen hinaus das Zusammentreffen mit Röttingen im August, das uns mittlerweile 45 Jahre als Partnerstädte verbindet. Dass Bad Mitterndorf mit 5 Wägen am Festumzug dabei war, ist ein Zeichen einer langjährigen Freundschaft, die immer wieder von beiden Seiten gepflegt wurde. Weiter so – auch auf die nächsten 45 Jahre.

Anfang September ist leider im Bereich Kulm wieder eine Steinlawine vom Grimming

nach starken, plötzlichen Regenfällen niedergegangen. Zum Glück wurde niemand verletzt, es gab geringen Sachschaden. Durch den starken Einsatz unserer FF Klachau sowie unseres Bauhofs konnte ich die Kulmstraße innerhalb weniger Stunden wieder frei geben. Auch das ist eine Herausforderung für mich als Bürgermeisterin, wenn man mit derartigen unvorhersehbaren Ereignissen konfrontiert wird.

Dafür möchte ich allen beteiligten Einsatzkräften und unserem Bauhofteam ein herzliches Danke aussprechen – es ist keine Selbstverständlichkeit, dass so rasch und professionell der Murenabgang beseitigt werden konnte.

Ich wünsche euch allen einen schönen und bunten Herbst!

Eure Bürgermeisterin
Veronika Grill

Gemeindevorstand

Bei der Gemeindevorstandssitzung am 10. 7. wurde beschlossen:

- insgesamt 43 Ansuchen von GemeindebürgerInnen um Photovoltaikförderung zu genehmigen
- Sanierung des Bäck`nweges in Kainisch It. Anbot der Firma Strabag (€ 8.900,-)
- dem Projekt „Revolutionärste Gemeinde“ für mehr Bewegung in den Alltag der BürgerInnen zu bringen, beizutreten
- zwei Saisonkarten den Rotkreuzmitarbeitern der Ortsstelle Bad Mitterndorf für das Alpenbad zur Verfügung zu stellen
- für Maßnahmen von Blitzschutzüberprüfung im Dorfsaal und KIGA Tauplitz, sowie in der Grimminghalle an das E-Werk Bad Mitterndorf It. Anbot (€ 6.700,-) in Auftrag zu geben
- die Studienförderung an acht StudentInnen zu bezahlen (€ 150,-)
- eine Zweihandmotorsense Honda UMK 450 XE laut Angebot von der Firma Gewessler um € 959,- anzukaufen
- in der neuen Fußgängerunterführung Kranawettwald eine Insel Photovoltaik Anlage um insgesamt € 12.200,- It. Anbot der Firma Peer zu montieren



Gemeindevorstand

Bei den Gemeindevorstandssitzungen am 10. 7., 16. 8., 19. 9. sowie bei der Gemeinderatssitzung am 22. 6. wurden beschlossen:

- Architekt Kopfgüter als zweiten Bausachverständigen zu bestellen
- für die Bewältigung weiterer Bebauungspläne eine zusätzliche Raumplanungsfirma zu beauftragen
- da laut Gesetz ein baukulturelles und räumliches Leitbild erstellt werden muss, wird dies in der nächsten GR-Sitzung beschlossen
- für die Gewährung eines Saisonkartenzuschusses für Kinder u. Jugendliche wurden für die abgelaufene Saison insgesamt € 14.150,- ausbezahlt
- einen neuen Beamer für den Sitzungssaal um € 1.500,- anzukaufen
- für RML-Glasfasereinbau als unterstützende Baukontrolle wurde Stefan Nestelberger Abteilung 7 nominiert
- Frau DI Martina Kaml mit der Erstellung eines PV-Freiflächenkonzeptes und eines Sachbereichskonzeptes Energie SKE zu beauftragen (€ 32.500,-)
- die Verlegung der Langlaufloipe nach Süden zum ehemaligen ÖBB 15er Wächter – Pleamhalt – Knoppenmoos durchzuführen (€ 22.500,-)
- für den Bau eines Löschwasserbassin auf der Tauplitzalm (Hollhaus) mitzufinanzieren (€ 5.500,-)
- insgesamt 18 Lehrlingsförderungen zu bezahlen
- zwei neue Verkehrsspiegel im Ortsteil Kainisch NEU und Klachau zu genehmigen
- die Bergrettung Bad Mitterndorf bei Ausrüstungskosten mit € 6.000,- kommendes Jahr zu subventionieren
- das Kids-Race am Kulm mit € 1.500,- zu subventionieren
- den Sirenen-Empfänger der FF Klachau wieder instandzusetzen
- eine Wegepflegemaschine der Firma Hen im Wert von rund € 60.000,- anzuschaffen
- das Dach der Umkleidekabine am Ödensee nächstes Jahr neu zu decken und das notwendige Holz anzuschaffen (€ 7.000,-)
- die Sanierung des Gamsblick Klettersteiges mit € 1.500,- zu subventionieren
- den Nordaufgang des Dorfsaals Tauplitz zu sanieren
- neue Richtlinien in der kommenden Gemeinderatssitzung für die Auszahlung von PV-Förderungen zu beschließen
- die Langlauf-Kombikarte mit der Ramsau wieder ins Angebot zu nehmen
- die Langlauf-Panoramatafeln zu erneuern (12 Stück, € 12.000,-)
- ein Sicherheitsglas für die Spielecke im Kindergarten Knoppen zu montieren
- Beschluss des Bebauungsplanes B21-00 „Kainisch I“ – einstimmig beschlossen
- Beschluss des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 1.0 idF. der Änderung Vf. 1.02 „WSC Bad Mitterndorf“ – einstimmig beschlossen
- Beschluss des Flächenwidmungsplanes 1.0 idF. der Änderung Vf. 1.04 „WSC Bad Mitterndorf“ – einstimmig beschlossen
- Beschluss eines Übereinkommens mit der ÖBB wegen Auflasung von zwei Eisenbahnkreuzungen, bzw. Errichtung einer neuen EK für die Zufahrt Kulm – einstimmig beschlossen
- Beschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für ein Grundstück für ein neues Löschwasserbassin Hollam für den Ort Tauplitz – einstimmig beschlossen
- Beschluss über die Vergabe und den Baurechtsvertrag betreffend das Projekt „Gut Leben und Wohnen im Alter“ an die Ennstaler Siedlungsgenossenschaft – einstimmig beschlossen
- Beschluss über die Aufhebung des Feuerwehrreferenten gem. §49a Stmk. GemO – einstimmig beschlossen
- Beratung und Beschluss über Mietvertragsabschlüsse betreffend Tauplitz Nr. 100 – einstimmig beschlossen
- Beschluss zur Verwendung des Wappens durch das Universalmuseum Joanneum GmbH – einstimmig beschlossen
- Beschluss über die Bestellung von Bürgermeisterin Veronika Grill in die Tourismuskommission – einstimmig beschlossen
- Beschluss über eine Freilassungserklärung auf dem Gst. 2764, KG 67006 Mitterndorf – einstimmig beschlossen
- Diverse Beschlüsse nach dem Liegenschaftsteilungsgesetz – einstimmig bzw. mehrheitlich beschlossen
- Grundsatzbeschluss zur Bestellung eines zweiten nichtamtlichen Bausachverständigen sowie einer zusätzlichen Raumplanungsfirma für Bauamtsangelegenheiten – einstimmig beschlossen
- Beschluss über die Änderung der Prüfungsausschussmitglieder wegen Änderungen im Vorstand – einstimmig beschlossen

BIOWÄRME BAD MITTERNDORF REG.GEN.M.B.H.



+43 36 23 60 40 - zukunft@biowaerme.net

klimaaktiv





Pure Gastfreundschaft

Ende August dieses Jahres durften rund 30 begeisterte Bürgerinnen und Bürger aus Bad Mitterndorf ein unvergessliches Wochenende in ihrer Partnerstadt Röttingen erleben. Die Reise, organisiert im Rahmen der 45-jährigen Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden, war geprägt von herzlicher Gastfreundschaft, offenen Armen und stolzer Verbundenheit.

Ein Höhepunkt des Besuchs war zweifelsohne der Festumzug am Sonntag, der nicht nur das 70-jährige Jubiläum als Europastadt und die 40-jährigen Festspiele Röttingens zelebrierte, sondern auch die 45-jährige Partnerschaft zwischen Röttingen und Bad Mitterndorf gebührend feierte. Die Röttinger Bürgerinnen und Bürger hatten sich in liebevoller Detailarbeit daran gemacht, beeindruckende Festwägen zu gestalten. Auf den vier Wägen wurden diverse Mottos aus Bad Mitterndorf dargestellt, darunter die majestätische Tauplitzalm, die imposante Skiflugschanze Kulm samt „Skispringern“, das Eisstockschießen in Zauchen und eine aus Krepppapier gesteckte Narzissenfigur, die das Narzissenfest in Bad Aussee ehrt. Am fünften Wagen spielten die vier mitgereisten Musikanten heimische Lieder. Neben dem Festumzug hatten die Besucher aus Bad Mitterndorf auch die Gelegenheit, die vielseitigen Facetten Röttingens kennenzulernen. Ein Höhepunkt war der Besuch in der Spielplatzfabrik Eibe, wo die Gäste inspirierende Einblicke in die Welt des Spielplatzbaus er-



Röttingen weiß wie man Feste feiert. Der Besuch in der Partnergemeinde Röttingen war geprägt von purer Herzlichkeit, Freundschaft und tiefer Verbundenheit.

hielten. Außerdem unternahmen sie einen Ausflug nach Rothenburg, um die historische Altstadt zu erkunden und die kulturelle Vielfalt der Region zu erleben.

In einer herzlichen Danksagung betont Frau Bürgermeisterin Veronika Grill: „Vielen Dank für die außergewöhnliche Gastfreundschaft, die uns in Röttingen entgegengebracht wurde. Dieses Wochenende war geprägt von purer Herzlichkeit und dem Stolz unserer langjährigen Freundschaft. Ich freue mich bereits auf das nächste Treffen unserer Gemeinden und hoffe, dass unsere Partnerschaft weitere 45 Jahre und noch viele mehr beste-

hen wird.“ Insofern wird sich Bürgermeisterin Grill auch intensiv bemühen, die jungen Erwachsenen in beiden Gemeinden für die Partnerschaft zu interessieren, um den Fortbestand der Freundschaft auch für die kommenden Generationen zu bewahren und zu vertiefen.

Die 45-jährige Partnerschaft zwischen Bad Mitterndorf und Röttingen ist ein beeindruckendes Beispiel für die Stärkung internationaler Beziehungen auf Gemeindeebene. Sie zeigt, wie wichtig und wertvoll der Austausch zwischen verschiedenen Kulturen und Gemeinschaften ist.

Die Reise nach Röttingen war zweifellos ein bewegendes Erlebnis für die Besucher aus Bad Mitterndorf und unterstrich einmal mehr die tiefe und herzliche Verbindung zwischen den beiden Gemeinden. Die Freundschaft zwischen Bad Mitterndorf und Röttingen bleibt lebendig und vielversprechend für die Zukunft.

Ein großer Dank ergeht auch seitens der Marktgemeinde Bad Mitterndorf an Hermann Gabel, Bürgermeister der Gemeinde Röttingen und seinem gesamten Team für die Einladung in die wunderbare Taubertal-Region und die gelungenen Festtage.

 **KFZ CEIPEK** DER SERVICEMANN VON NEBENAN
MARKUS CEIPEK - KFZ Werkstatt
Thörl 96 - 8983 Bad Mitterndorf, Tel. 0676 / 925 79 29

**Grimmig Gwand**
Mode + Tracht Maßschneiderei
8983 Bad Mitterndorf, Tel.: 03623/220551
Mo. Di. Do.+ Fr.: 09:00-12:00 und 14:30-18:00, Mi.+ Sa.: 09:00-12:00
www.grimming-gwand.at



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf schreibt den Dienstposten eines/einer Mitarbeiters/Mitarbeiterin für die Wasserwerke und die Kläranlagen (inklusive der Arbeiten in den Altstoffsammelzentren) sowie für die allgemeine Verwendung im Bauhof aus.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetz idgF, Entlohnungsschema II – Arbeiter in der Entlohnungsgruppe 3 (ca. € 2.124,60 brutto monatlich ohne Zulagen und Nebengebühren). Bei Anrechnungsmöglichkeit entsprechender Vordienstzeiten ist eine Höherreihung in der Entlohnungsstufe möglich.

Beschäftigungsausmaß:

Vollbeschäftigung (dzt. 40 Wochenstunden) bei 5-Tage-Woche, im Regelfall von Montag bis Freitag. Der ehestmögliche Dienstantritt möge im Bewerbungsschreiben angeführt werden.

Aufgabenbereich:

Der Arbeitseinsatz ist vorwiegend im Bereich der Kläranlagen, der Wasserwerke und in den Altstoffsammelzentren vorgesehen. Bei Bedarf müssen aber auch alle Arbeiten verrichtet werden, welche im Gemeindebauhof, in den Badeanlagen der Gemeinde und bei der Schneeräumung anfallen.

Die Anstellungserfordernisse sind wie folgt:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Staatsbürgerschaft
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- abgeschlossene Berufsausbildung (LAP) und/oder Praxiserfahrung von Vorteil
- Teamfähigkeit, Unbescholtenheit, Selbständigkeit, Flexibilität
- Besitz des Führerscheines C verpflichtend; E wünschenswert

- bei Bedarf Nacht- u. Wochenenddienst (Bereitschaft)
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Bewerbungen

sind bis **spätestens Dienstag, 10. 10. 2023 um 12 Uhr** im Marktgemeindeamt Bad Mitterndorf, 8983 Bad Mitterndorf Nr. 59, unter Anschluss der geforderten Unterlagen abzugeben.

Unterlagen:

- Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis
- Schul- bzw. Ausbildungszeugnisse
- Führerscheinkopie
- Lebenslauf
- Nachweis der bisherigen Berufslaufbahn
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis über den abgeleiteten Präsenzdienst

Die Bürgermeisterin
Veronika Grill


HOTEL • RESTAURANT ★★★★★
Grimmblick
 Quelle deiner Energie

Hotel Grimmblick GmbH, 8983 Bad Mitterndorf 279, Tel.: +43 (0) 3623/2491
 Fax: DW -75, info@hotelgrimmblick.at, www.hotelgrimmblick.at

Spatenstich der neuen Kulm-Zufahrtsstraße

Die Skiflugveranstaltungen am Kulm haben in der Vergangenheit zahlreiche Fans aus aller Welt begeistert und ein weiterer Ansturm wird erwartet, wenn die Weltmeisterschaft der Weitenjäger am 25. bis 28. Jänner 2024 stattfinden. Für diese begeisterten Zuschauer wird es eine völlig neue, den höchsten Ansprüchen gerecht werdende Zufahrtssituation geben.

Bis voraussichtlich Ende Oktober 2023 werden auf der B 145 Salzkammergutstraße Investitionen in Höhe von insgesamt einer Million Euro getätigt. Eine Linksabbiegespur und eine neue Zufahrtsstraße werden errichtet, um den hohen Ansprüchen gerecht zu werden. Darüber hinaus wird eine Eisenbahnkreuzung aufgelassen, während eine andere mit modernen Signal- und Schrankenanlagen ausgestattet wird. Dies gab Landesverkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang anlässlich des Spatenstichs am 11. Juli 2023 bekannt.



Foto: Land Steiermark/Resch

Der Spatenstich zur neuen Kulm-Zufahrtsstraße erfolgte Mitte Juli – mittlerweile sind die Arbeiten in vollem Gange.

Umsetzung vor WM

Die Umsetzung dieser Maßnahmen zur Verbesserung der Zufahrt sowie der neuen Eisenbahnkreuzung wird das Skifluggelände erheblich aufwerten und ermöglicht es, die Anreise zu den Skiflugveranstaltungen in Zukunft wieder bequem mit dem Zug durchzuführen. Bürgermeisterin Veronika Grill freut sich über die erfolgreichen Verhandlungen und die tatkräftige Unterstützung bei der Realisierung dieses Projekts: „Dank der Hartnäckigkeit unseres Vizebürgermeisters Kurt Edlinger bei den Verhandlungen und der Unterstützung von Anton Lang und der zuständigen Abteilung 16 ist die Umsetzung noch vor der WM 2024 möglich. Ich freue mich, dass alle Akteure nun eine gemeinsa-

me Lösung gefunden haben.“ Die B 145 verbindet in diesem Abschnitt die Orte Bad Mitterndorf und Trautenfels und spielt eine entscheidende Rolle für den Zugang zur Skiflugschanze Kulm. Die Salzkammergutbahn verläuft von Bad Mitterndorf zum Bahnhof Tauplitz. Im Zuge dieser Maßnahmen wird eine Eisenbahnkreuzung aufgelassen, während eine andere Kreuzung um etwa 15 Meter verschoben und mit modernen Signal- und Schrankenanlagen ausgestattet wird.

Aufweitung der B145

Johannes Pichler, Projektleiter von der A16, Verkehr und Landeshochbau, erklärte: „Die Aufweitung der B 145 für den neuen Linksabbieger erstreckt sich über eine Länge

von 185 Metern. Zusätzlich wird eine rund 200 Meter lange Zufahrtsstraße zwischen der Salzkammergutstraße und dem Kohlmühlenweg errichtet.“ Die neue Linksabbiegespur wird in einer Stärke von mindestens 71 Zentimetern (50 Zentimeter Unterbau, 21 Zentimeter Asphalt-schichten) ausgeführt, während die

Zufahrtsstraße eine Stärke von mindestens 63 Zentimeter (50 Zentimeter Unterbau, 13 Zentimeter Asphalt-schichten) aufweist. Die Arbeiten an der B 145 finden Großteils abseits der Straße statt und es wird je nach Baufortschritt nur zweitweise zu geringen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Christoph Pürcher GmbH
Malerei - Farbenfachmarkt
A- 8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 400
Mobil: +43 676 78 28 376, Telefon: +43 3623 2229-0
E-Mail: info@malerei-puercher.at
www.malerei-puercher.at
MALEREI | ANSTRICH | PUTZ

Betriebsausflug der Gemeindearbeiter ins Burgenland

Ende August hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Bad Mitterndorf die Gelegenheit, sich auf einen besonderen Betriebsausflug zu freuen – eine spannende Reise ins malerische Burgenland. Dieser Ausflug sollte nicht nur eine willkommene Abwechslung vom Arbeitsalltag bieten, sondern auch die Möglichkeit, sich näher kennenzulernen und die Schönheit unserer österreichischen Heimat zu erkunden. Ein Rückblick.

Die Reise begann in den frühen Morgenstunden, als das Gemeinde-Team sich mit Vorfreude und Neugier in den komfortablen Reisebus setzte. Mit einem kurzen Halt für ein herzhaftes Frühstück in Maria Schutz konnte gestärkt und gut gelaunt die Weiterreise angetreten werden.

Alles auf Schiene

Der erste Höhepunkt der Reise war die Draisinenfahrt. Auf Schienen und inmitten der idyllischen burgenländischen Landschaft wurden rund 23 Kilometer von Oberpullendorf nach Hortischn/Neckermarkt bezwungen. Die Fahrt bot nicht nur eine willkommene Abkühlung in der frischen Luft, sondern auch die Gelegenheit, die wunderschöne Natur zu bewundern und das Teamgefühl zu stärken. Nach diesem sportlichen Abenteuer genossen die Mitarbeiterin-



Foto: Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Bad Mitterndorf sichtlich begeistert von den erlebten Eindrücken des Betriebsausfluges.

nen und Mitarbeiter einen gemütlichen Ausklang im Buschenschank Holzapfel mit regionalen Köstlichkeiten.

Wie in alten Zeiten

Am nächsten Tag führte die Reise weiter zum Dorfmu-

seum, um Mönchhof, ein Freilichtmuseum, das einen tiefen Einblick in die Grundlagen der Existenzsicherung früherer Zeiten bot. Von Getreideanbau bis zur Rübenwirtschaft, von der Bevorratung für den Eigenbedarf bis hin zu einem typischen Dorf mit all seinen Einrichtungen –

dieses Museum ließ einen in die Geschichte eintauchen. Ein kleiner Teich, ein Gasthaus, eine Schule, ein Kino, ein Gemeindeamt, eine Feuerwehrrampe, die Werkstätten der Handwerker, Geschäfte, ein Milchhaus, eine Schrotmühle und sogar eine Kirche thront leicht erhöht auf einem Hügel und führten vor Augen, wie das Leben einst in einem Dorf aussah. Mit all diesen Eindrücken im Gepäck wurde schließlich wieder die Heimreise angetreten.

Tel.: +43 (0)676/770 94 94
christoph@auszeit-ausseerland.at

follow us
f i

Auszeit
AUSSEERLAND

E-BIKE
Absteigen, losfahren und genießen.
DEIN E-BIKE ERLEBNIS

CAMPING
Ankommen, Pfadfinden und Kraft tanken.
DEIN CAMPING ERLEBNIS

IMBISS
Ausspannen, verkosten und würdigen.
DEIN IMBISS ERLEBNIS

www.auszeit-ausseerland.at

DIE KURAPOTHEKE
weil's gut tut.

www.diekurapotheke.at

Ab Herbst gibt es wieder Verkostungen von Vitamingetränken und Tees zur Stärkung des Immunsystems. Für nähere Infos besuchen Sie uns gerne auf social media.
www.diekurapotheke.at

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen und gesunden Herbst!
Das Team der Kurapotheke
Bad Mitterndorf

Ein großer Dank geht an Busfahrer Rudolf Speckmoser vom Unternehmen Zwetti Bus & Taxi, sowie an die hervorragenden Organisatorinnen und Organisatoren von diesem Betriebsausflug.

Starke Zentren für Bad Mitterndorf, Gröbming und Schladming

Am 4. August wurden unter dem Arbeitstitel „Starke Zentren“ Strategien und Projekte vorangetrieben, die die Belebung und Attraktivität der Ortskerne sicherstellen sollen.

Dreizehn steirische Gemeinden beteiligen sich an einem landesweiten LA 21 Projekt „Ortskernstärkung und Smart Village“. Darunter auch die Gemeinden Bad Mitterndorf, Gröbming und Schladming. Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern werden Strategien und Projekte auf Schiene gebracht, die die Belebung und Attraktivität der Ortskerne sicherstellen sollen. Dabei spielt die Mitarbeit von Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine zentrale Rolle, für die zukünftige Ausrichtung der Heimatgemeinden.

Dieser Prozess, unterstützt vom Land Steiermark und der Entwicklungsinitiative für den ländlichen Raum der Europäischen Union, läuft seit Frühjahr dieses Jahres – die ersten Schritte wurden gesetzt. So wurden Bürgerbefragungen, Bürgerstammtische und Arbeitsgruppentreffen bereits in allen drei Gemeinden durchgeführt um für die Bürgerworkshops und Projekt-Konzeptionen bestens gerüstet zu sein.

Um Synergien in diesem Projekt unter den teilnehmenden Gemeinden aus Liezen zu heben, lud die Abteilung 17, vertreten durch Mag. Gerald Gigler und Mag. Gerhard Vötsch zu einem gemeinsamen Workshop in den „Woferl Stall“ nach Bad Mitterndorf. Konkret wurden Zusammenarbeitspotentiale beleuchtet und ge-



Die Bürgermeisterin und Bürgermeister samt Vertreterinnen und Vertreter der drei Gemeinden Schladming, Gröbming und Bad Mitterndorf mit Mag. Gerald Gigler und Mag. Gerhard Vötsch von der Abteilung 17, Land Steiermark.

Foto: Land Steiermark/Resch

genseitig Erfahrungen aus dem laufenden Bürgerbeteiligungs-Prozess ausgetauscht.

Zusammenarbeit

Zukünftig werden die Gemeinden in engerer Abstimmung die Schwerpunktthemen Leerstandsmanagement im Ortskern, Förderungen und Förderwesen sowie Projektfinanzierung in Angriff nehmen. Für die Bürgermeisterin und Bürgermeister der drei Gemeinden, Veronika Grill, Thomas Reingruber und Hermann Trinker, ist eine gemeinsame und koordinierte Herangehensweise sowie kontinuierlicher Austausch wichtig, um die Realisierung der Projekte aus dem Bürgerbeteiligungsprozess voranzutreiben und umzusetzen.



Bad Mitterndorf ist eine der revolutionärsten Gemeinden der Steiermark

Die vom Gesundheitsfonds Steiermark ausgerufene Bewegungsrevolution setzt ihren Startschuss beim bewegten Revolutionsgespräch um den Ödensee. Um erste Bilanz über die Bewegungsrevolution zu ziehen, fand am 21. August eine ungewöhnliche Pressekonferenz – ein bewegtes Revolutionsgespräch – statt.

Am 29. Juni 2023 wurde in der Steiermark die Bewegungsrevolution, die größte derartige Initiative, die es in Österreich jemals gegeben hat, ausgerufen. Mit dem Ziel, die Menschen in der Steiermark zu mehr Alltagsbewegung zu motivieren und ihnen damit mehr gesunde Lebensjahre zu ermöglichen. Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf war mitunter einer der ersten Gemeinden, die sich für diese Initiative angemeldet hat. Unter anderem der Grund, warum die Wahl für die erste Pressekonferenz auf das Naturjuwel Bad Mitterndorfs, den Ödensee, fiel.

GR Peter Rack, Sonja Irendorfer und weitere Vertreter und Vertreterinnen von Vereinen auf die Runde um den See. Hannes Schwarz fasste zusammen: „Die Bewegungsrevolution in der Steiermark ist nicht nur ein Aufruf zur körperlichen Aktivität, sondern auch eine Einladung, gemeinsam in Richtung eines gesünderen, aktiveren und lebenswerteren Lebensstils zu marschieren. Jeder Schritt, den wir heute gehen, ist eine Investition in ein langes, gesundes Morgen.“

Förderung für Projekte

Eine der Schlüsselkomponenten dieses revolutionären Projekts ist die Bereitstellung von finanzieller Unterstützung für lokale Vereine und engagierte Bürgerinnen und Bürger. Jeder kann unter www.bewegungsrevolution.at/mitmachprojekte bis zu 2.000 Euro Förderung für ein eingereichtes Projekt er-



Foto: Peter Drechsler

Beim Spaziergang entlang des Ödensees waren SPÖ-Klubobmann Hannes Schwarz und die Bürgermeisterin Veronika Grill mit dabei.

Gesund aktiv

Nach einem sehr kurzen Pressegespräch, machte sich VP-Gesundheits-Landesrätin Juliane Bogner-Strauß und SP-Klubobmann Hannes Schwarz mit allen Teilnehmenden, darunter Bürgermeisterin Veronika Grill,

halten, das darauf abzielt, Menschen zu mehr Alltagsbewegung zu motivieren. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle noch Sonja Irendorfer sowie ihrem Team, einer enthusiastischen Aktivistin, die sich seit Jahren für die Förderung von mehr Bewegung der Bürgerinnen und Bürgern von Bad Mitterndorf einsetzt. Mit der Gründung ihres Vereins Gesundheits-Vitalschmiede Ausseerland hat sie ihre Mission noch weiter vorangetrieben. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Leidenschaft für das Thema Bewegung haben dazu beigetragen, Bad Mitterndorf zu dem zu machen, was es heute ist – ein Vorreiter für die Bewegungsrevolution.

Bewegung für ein gesundes Leben

Bewegung ist der Schlüssel zu einem gesunden Leben und einer vitalen Gemeinschaft. Es sind die kleinen Veränderungen im Alltag, die den Unterschied machen. Folgen Sie dem Beispiel Ihrer Gemeinde: Gehen Sie öfter spazieren, nutzen Sie das Fahrrad für kurze Strecken oder treten Sie einem der örtlichen Vereine bei, die sich für mehr Bewegung engagieren. Gemeinsam können wir eine gesündere und aktivere Zukunft für Bad Mitterndorf und die gesamte Steiermark schaffen. Machen Sie mit – die Bewegungsrevolution hat gerade erst begonnen!





Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag ab 10.30 Uhr
Küche von 11.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Wildwochen von 12. Okt. bis 22. Okt.
Von 30. Okt. bis 24. Nov. **Betriebsurlaub!**
Wir gestalten gerne Ihre ganz persönliche Feier!
Tel.: 0660/810 43 20, Email: d.pichlmayer@gmx.at

erreichbar über Sonnenalm und Wanderweg 16



Geburts- und Hochzeitsjubilare



Jubiläumsfreude im Bild: unsere Vize-Bürgermeister ehrten die Jubilare mit kleinen Präsenten.

Am 22. September 2023 wurden wieder unsere Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen gebührend im „Die Taupplitzerin“ gefeiert.

Die Vizebürgermeister Kurt Edlinger und Herbert Hansmann überreichten den Jubilaren Urkunden samt Blumen und Gutscheine bei der Jubiläumsfeier. Diese Gesten der Wertschätzung und des

Dankes sollen die bedeutenden Meilensteine im Leben der Jubilare ehren.

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf gratuliert an dieser Stelle nochmals allen Jubilaren herzlich und wünscht weiterhin beste Gesundheit, Freude und viele weitere glückliche Momente in ihren Lebensreisen.



#glaubandich

Steiermärkische
SPARKASSE

AUTOHAUS SCHIFFNER

„Ihr Partner für die Zukunft“



Grundseerstraße 63
8990 Bad Aussee

Tel Nr.: 03622 52223
office@autohaus-schiffner.at



www.autohaus-schiffner.at



Antibiotika – Fluch oder Segen?

Sie sind in aller Munde, fast jedem ein Begriff. Die beginnende kühle Jahreszeit bringt nicht nur vermehrt Krankheitserreger mit sich, sondern auch viele (Vor-) Urteile über das Antibiotikum. Antibios bedeutet auf Griechisch anti (=gegen) und bios (= leben), spricht „gegen das Leben“. Aber ist das tatsächlich so?

In fünf Jahren feiert Penizillin seinen 100. Geburtstag. Die Entdeckung durch Alexander Fleming brachte eine Revolution in der Therapie gegen bakterielle Erkrankungen. Es ist auch jener Wirkstoff, der bis heute nahezu unverändert am ganzen Globus eingesetzt wird. Wie viele Menschen hat diese Entdeckung wohl das Leben gerettet? Mit Sicherheit war es einer der großen Durchbrüche in der Medizingeschichte.

Der menschliche Körper ist innen wie außen von Bakterien besiedelt, und zwar dichter als uns lieb ist. Viele Millionen Bakterien sorgen auf Schleimhäuten von Kopf bis Fuß, von Mund bis End-

darm und auf unserer gesamten Haut für physiologische (gesunde) Funktionen. Unsere Umgebung konfrontiert uns täglich aufs Neue mit vielen pathogenen (krankheitserregenden) Keimen wie Bakterien, Viren und Pilzen. Es findet ein ständiger „Kampf“ dieser kleinen Kolonien in und um uns statt, ohne, dass wir davon etwas bemerken. Es sei denn unsere kleinen „Beschützer“ sind geschwächt oder durch andere Ursachen in Unterzahl geraten und Krankheitserreger können in gesundes Gewebe eindringen und eine dominierende Rolle einnehmen – der Startschuss für eine infektiöse Erkrankung. Antibiotika kommen bei bakteriellen Infektionen zum Einsatz, wo sie bakterienhemmend oder -abtötend wirken. Hingegen helfen sie bei viralen Infektionen nicht, welche allerdings den erheblich größeren Teil der Erkrankungen in der Grippezeit verursachen. Eine sichere Unterscheidung erfolgt durch ärztliche Diagnose, begleitet von einer Blutuntersuchung.

Mittlerweile gibt es neben den berühmten Penizillinen einige weitere Antibiotika-Arten (Cephalosporine, Tetracycline, Makrolide etc.) die je nach Erreger, Ort der Infektion und Schweregrad ausgewählt werden. Allen gemeinsam ist, dass sie gegen Bakterien gerichtet sind. Zum Leidwesen unserer sogenannten „guten Bakterien“, vor allem im Magen-Darm-Trakt. Die Reduktion unserer wichtigen Bakterienbesiedelung, die nicht nur für die Verdauung, sondern auch der Sitz unseres Immunsystems ist, kann zu unangenehmen Begleiterscheinungen wie Durchfall führen.

Gegen diese unerwünschten Nebenwirkungen gibt es rasche Abhilfe. Probiotika, auf Griechisch pro (= für), bios (= leben), also „für das Leben“ ist hier das Schlüsselwort. Sie sorgen für die Wiederherstellung der gesunden Darmflora. Präbiotika runden unseren Ausflug in die medizinische Begriffserklärung ab – „vor dem Leben“ – hier handelt es sich um Nahrungsquellen der Bakterien z. B. Inulin.

Wir ApothekerInnen bemühen uns auch in Zeiten von Lieferengpässen um individuelle Lösungen und können durch magistrale Herstellung von Arzneimitteln (ca. sechs Prozent der ärztlichen Verschreibungen) in der Apotheke nicht erhältliche Antibiotika-Säfte herstellen. Diese turbulenten Zeiten erfordern eine noch engere



Apothekerin Sigrid Fasching

Zusammenarbeit von Arzt und Apotheker und letztendlich auch die Mithilfe der PatientInnen damit die Therapie am Ende des Tages erfolgreich ist. Die Bildung von sogenannten Resistenzen, also die Widerstandsfähigkeit der Keime gegen Antibiotika, kann durch korrekte Einnahme vermieden werden.

Bei Fragen rund um die Anwendung von Antibiotika oder zu vorbeugender Einnahme von Probiotika stehen wir Ihnen gerne zur Seite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen gesunden und sonnigen Herbst.

Ihre Apothekerin Sigrid Fasching und das Team der Kurapotheke Bad Mitterndorf

ERDBAU Walkner Stefan
 Obersdorf 46, 8983 Bad Mitterndorf
 Tel.: 0664 / 533 33 61



Das Salzkammergut Shuttle

Am 12. Juli folgte der offizielle Start des Salzkammergut Shuttle Service. Das Projekt wird von den Gemeinden des Ausseerland Salzkammergutes, dem Tourismusverband sowie von den Tourismusbetrieben der Region finanziell selbstständig gestemmt.

Auf fünf Routen zwischen Sandling und Grimming verkehrt das Salzkammergut Shuttle Service **täglich von 7 bis 22 Uhr** von den Anschlussstellen wie Bahnhöfe, Bushaltestellen, Ortsstellen und Parkplätzen zu den 110 Zielen, um den Bewohnern und Gästen ein elegantes Weiterkommen auch ohne eigenes Auto zu ermöglichen. Dieser Service bietet die Möglichkeit, die Region zu entdecken, ohne sich Gedanken über den Verkehr oder das Parken machen zu müssen. Egal ob Sie einheimisch oder

Besucher sind, das Salzkammergut Shuttle steht Ihnen zur Verfügung, um Reisen reibungslos und angenehmer zu gestalten.

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Salzkammergut Shuttle zu bestellen: telefonisch oder über die praktische App. Telefonische Bestellung unter: +43 (0) 50 422 422 oder nutzen Sie die App, die im App Store und im Google Play Store verfügbar ist.

Um Ihre Fahrt zu bestellen, rufen Sie bitte mindestens eine

Stunde vor dem gewünschten Fahrtbeginn unter der angegebenen Nummer an. Der telefonische Service steht Ihnen von 6 bis 21 Uhr zur Verfügung. Für Kleingruppen wird empfohlen, sich mindestens ein Tag im Voraus anzumelden. Falls Sie mit Kindern reisen, können Sie bei der Bestellung einen Kindersitz anfordern, um Ihre Fahrt sicher und komfortabel zu gestalten. Der Transport von Fahrrädern ist leider nicht möglich.

Das Salzkammergut Shuttle bietet eine erschwingliche

Lösung für Ihren Transportbedarf:

- Erwachsene: € 6,-/Route
- Kinder von 6 bis 14 Jahre: € 3,-/Route
- Kurzstrecke (bis zu 3 Stationen): € 3,40 für Erwachsene und € 1,50 für Kinder
- Familienticket: € 9,- pro Fahrt (z. B. zwei Erwachsene und zwei Kinder)

Die Kartenzahlung ist ebenfalls möglich.

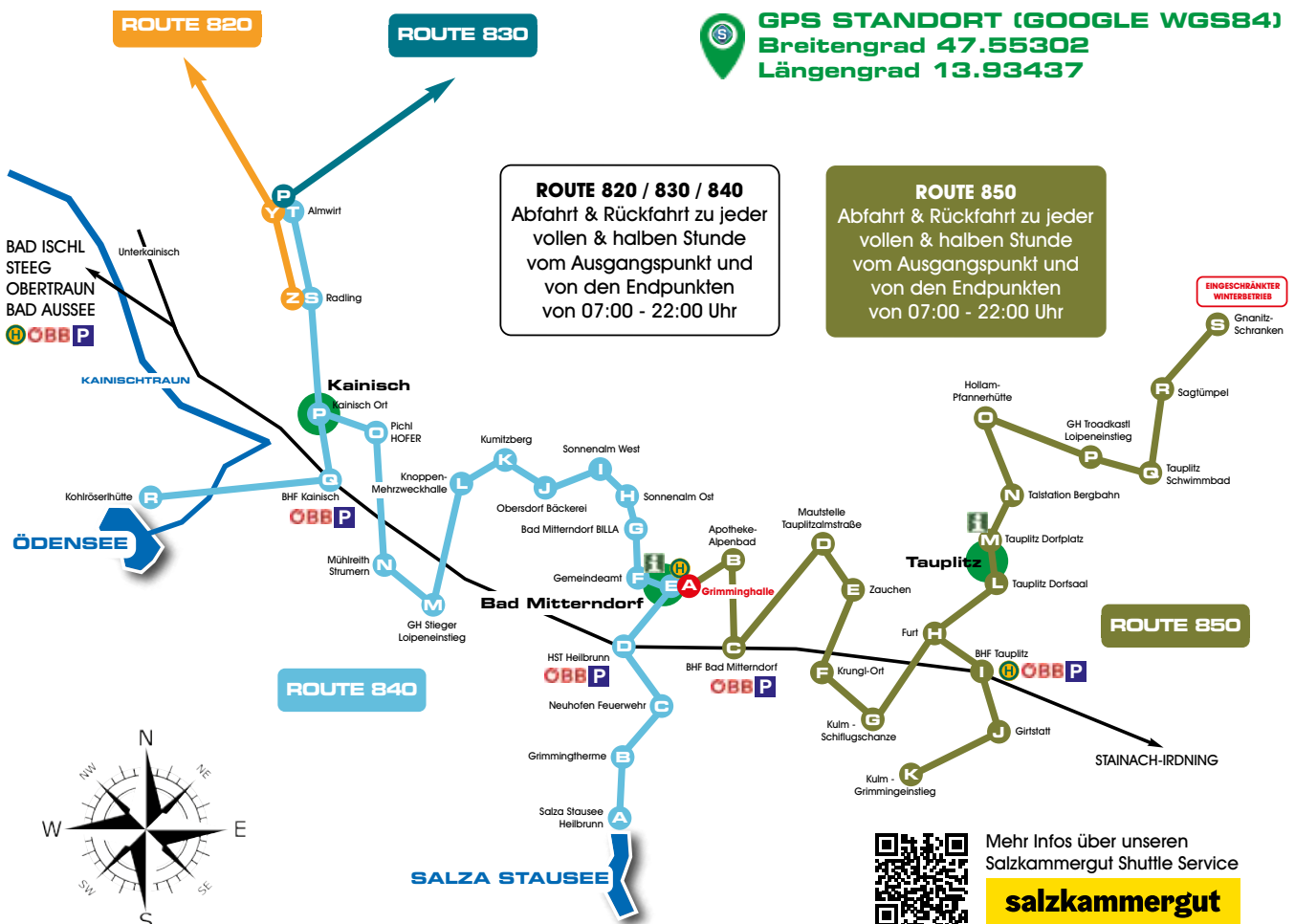


Foto: TIB-Ausseerland Salzkammergut

Salzkammergut 2024 – Ausblick

2024 werden 23 Gemeinden im Salzkammergut zur Kulturhauptstadt Europas. Das Programm ist fixiert. Es werden etwa 190 Projekte in der Region umgesetzt; auch in Bad Mitterndorf finden spannende Projekte statt.

Das Projekt „East End Salzkammergut – Wo die Sonne aufgeht“ setzt im Woferl Stall neue kulturelle Impulse, z. B. mit einer offenen Musikwerkstatt zur Förderung von musikalischem Nachwuchs oder dem Frauenstammtisch als Treffpunkt für kreativen Austausch, der bereits seit April 2023 jeden letzten Mittwoch des Monats, um 19 Uhr,

stattfindet und 2024 fortgesetzt wird.

Von 27.–30. Juni 2024 gibt es die Möglichkeit ein Hotelenerlebnis der besonderen Art zu erfahren. „Das vermutlich beste Hotel der Welt“ – ein imaginäres Hotel, unterstützt von einer Audioerzählung – spielt inmitten der landschaftlichen Schönheit mit den Sehnsüchten und Wünschen von Reisenden.

Am 21. Juni 2024 erobert wieder Musik den öffentlichen Raum, wenn die „Fête de la Musique“ (in allen 23 Gemeinden) Einzug ins Salzkammergut hält. Von 19.–20. Jänner 2024 wird das Kulturhauptstadt-Jahr eröffnet. Am

19. Jänner wird es Previews in allen teilnehmenden Gemeinden geben.

Das offizielle Opening mit großem Festakt findet am Samstag, den 20. Jänner 2024 im Kurpark Bad Ischl statt, bei dem u. a. ein tausendköpfiger Chor, unter der Leitung von Hubert von Goisern, die Kulturhauptstadt ausrufen wird. Neben der Ausstellungseröffnung „Sudhaus. Kunst mit Salz und Wasser“ im Sudhaus Bad Ischl wird Barrie Koskys Inszenierung der Operette „Eine Frau, die weiß, was sie will“ von Oscar Straus im Kongresshaus Bad Ischl zu sehen sein. Nähere Informationen zum Programm finden Sie unter

www.salzkammergut-2024.at (Änderungen vorbehalten).

Wir suchen dich!

Wir suchen außerdem noch Helping Hands, die unser Team bei KünstlerInnenbetreuung, Kassadienst, Einlass, An- und Abbau bei Veranstaltungen, Transporten, etc. unterstützen. Es wartet eine spannende Aufgabe und FairPay Bezahlung. Werden Sie Teil der Community – Bewerbung unter **www.salzkammergut-2024.at/helping-hands/** Wir alle sind Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024!

23 für 24

Bad Ischl / Altaussee / Altmünster / Bad Aussee / Bad Goisern / Bad Mitterndorf / Ebensee / Gmunden / Gosau / Grundlsee / Grünau im Almtal / Hallstatt / Kirchham / Laakirchen / Obertraun / Paternbach im Almtal / Rottham am Traunfall / Scharstein / St. Konrad / Steinbach / Traunkirchen / Unterach / Vorchdorf

salzkammergut 2024

European Capital of Culture
Bad Ischl Salzkammergut

f @ salzkammergut-2024.at

StoffisHütten
URLAUB & HEURIGER

Im Troadkastl verwöhnen wir euch mit klassischer bürgerlicher Küche sowie mit vegetarischen Gerichten.

Wir wünschen eine schöne Urlaubszeit und freuen uns auf Euer Kommen!

INFO: +43 (0) 676 680 34 76
www.stoffis-huetten.at
"Troadkastl" in Tauplitz 335,
8982 Bad Mitterndorf

Würdigung für langjährige Chefleute des Hollhauses auf der Tauplitzalm

In einer bewegenden Zeremonie wurde im Juni eine bemerkenswerte Ehrung vollzogen: Unsere langjährigen Chefleute des Hollhauses auf der Tauplitzalm, Klaus und Sigrun Hüttner, wurden für ihre mehr als 30 Jahre als Hüttenwirte gebührend gefeiert und ausgezeichnet. Ein wahrlich außergewöhnlicher Meilenstein, der ihre unermüdliche Hingabe und ihren bedeutenden Beitrag zur Region würdigt.

Die Geschichte des Hollhauses reicht bis ins Jahr 1992 zurück, als es von den Eltern Resi und Erwin Hüttner übernommen wurde. Unter der Leitung von Klaus und Sigrun wurde das Haus kontinuierlich erweitert und modernisiert, wodurch es zu einem beliebten Anlaufpunkt für Einheimische und Gäste gleichermaßen wurde. Doch ihre Bedeutung reicht weit über die Grenze der Alm hinaus. Als wahre Botschafter des Ausseerlandes haben Klaus und Sigrun die Region beim Steiermark Frühling in Wien und im gesamten

deutschsprachigen Raum über 10 Jahre lang vertreten. Als begnadeter Bummelzug-Fahrer bringt Klaus jedes Jahr hunderten Menschen die einzigartige Flora, Fauna und Volkskultur der Tauplitzalm näher. Seine Fähigkeit, die Seele des Almlebens zu vermitteln, ist unvergleichlich und trägt maßgeblich dazu bei, dass die Traditionen und Schönheiten der Region bewahrt bleiben.

Sigrun Hüttner, die Seele des Hollhauses, wurde zusätzlich mit der Goldenen Rose – eines der höchstens Auszeichnungen der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft – mehr als verdient ausgezeichnet. Sie stellt stets sicher, dass sich jeder Gast willkommen und wohl fühlt. Ihr herzerwärmendes Lachen ist ein charakteristisches Merkmal des Hauses, das die Atmosphäre im Hollhaus mit Freude und Wärme erfüllt. Die feierliche Verleihung der Auszeichnung fand am 12. Juni im ehrwürdigen Schloss Pöllau statt. Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl, WKO-Präsident Josef Herk,



Foto: Berggasthof Hollhaus

V. l. n. r.: Christian Hollinger (Regionalstellenleiter), Sigrun und Klaus Hüttner (Hollhaus), Egon Hierzegger (Regionalstellen Obmann).

Tourismus Spartenobmann Johann Spreitzhofer und Gastronomieobmann Klaus Friedl überreichten die verdiente Ehrung. Als Familie und Team des Hollhauses sind wir überaus stolz und erfreut über diese

Anerkennung. Klaus und Sigrun Hüttner haben sich diesen besonderen Moment redlich verdient und sind ein leuchtendes Beispiel für Hingabe, Gastfreundschaft und die Bewahrung von Traditionen.

Seebacher Dach
Ihr Dachdecker und Spenglermeister

Wir kümmern uns um Ihr Dach!

8983 Bad Mitterndorf
Knoppen 23
Mail: office@seebacher-dach.at

03623 3550
www.seebacher-dach.at

Mode Herbst

L&M FASHION | Steinhuber

IRONING | GRÖßMUNG | SCHLADMING | ST. GALLEN | BAD AUSSEE

Festliche Weihe für unseren neuen Bummelzug auf der Tauplitzalm

Am vergangenen Almkirtag auf der malerischen Tauplitzalm wurde ein besonderes Ereignis zelebriert – die feierliche Segnung unseres neuen Bummelzugs durch Diakon Franz Mandl.

Vor Ort versammelten sich nicht nur die Einheimischen, sondern auch viele Gäste, die gespannt darauf warteten, das neueste Highlight der Alm in Augenschein zu nehmen. Die Zeremonie wurde von einer Atmosphäre der Freude und Erwartung begleitet. Diakon Franz Mandl führte die Segnung mit einer bewegenden Ansprache durch.

Wir sind voller Vorfreude auf die kommende Zeit, an denen wir zahlreiche Gäste willkommen heißen dürfen. Der neue Bummelzug ermöglicht es, Besuchern die Schönheit der Alm, ihre reiche Geschichte und die vielen Traditionen näherzubringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Diakon Franz Mandl, der die Segnung auf so wundervolle Weise gestaltet hat. Wir schätzen seine Mitwirkung sehr und sind dankbar, dass er Teil dieses wichtigen Schrittes für die Tauplitzalm war.



Foto: Hüttner

V. l. n. r.: Christoph Hüttner, Diakon Franz Mandl, Sigrun Hüttner und Klaus Hüttner vor dem neuen Bummelzug.

Ein Vierteljahrhundert Treue

Am 25. Juli 2023 wurde in Bad Mitterndorf eine besondere Gästeehrung vorgenommen, um die langjährige Verbundenheit von Claudia und Dirk Becker mit der Gemeinde zu würdigen.

Seit beeindruckenden 25 Jahren sind die Familie Beckers treue Gäste und verbringen ihre Urlaube im idyllischen Haus Wutti, geführt von Günter und Terry Wutti. Zur Ehrung überreichten die Gastgeber, die Familie Wutti, den Jubilaren nicht nur eine Urkunde, sondern auch ein herzliches Geschenk als Dankeschön für ihre langjährige Treue. Die besondere Note dieser Ehrung war jedoch, dass sie von der Familie Wutti persönlich durchgeführt wurde. Bei einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde in der familiären Atmosphäre des Hauses Wutti nahmen die Wuttis und die Beckers an der Ehrung teil.

Die Gäste, Claudia und Dirk Becker, zeigten sich sichtlich gerührt und begeistert von dieser liebevollen Geste. Ihre jahrzehntelange Bindung zu Bad Mitterndorf und dem Haus Wutti wurde an diesem besonderen Tag noch vertieft.

Solche Gästeehrungen sind nicht nur eine Möglichkeit, die Wertschätzung für langjährige Gäste auszudrücken, sondern sie unterstreichen auch die herzliche und familiäre Atmosphäre, die Bad Mitterndorf zu einem beliebten Reiseziel macht. Die Gemeinde und ihre Gastgeber setzen damit ein Zeichen der Dankbarkeit für die Menschen, die ihre Ferien hier verbringen und so einen wertvollen Beitrag zur Gemeinschaft leisten.



Foto: Wutti

Ehepaar Claudia und Dirk Becker mit Gastgeberin Terry Wutti bei der Übergabe der Gästeehrungs-Urkunde.

Sänger- und Musikantentreffen

Das Sänger- und Musikantentreffen hat am 23. September 2023 in der Grimminghalle Bad Mitterndorf stattgefunden. Mit einer hochkarätigen Besetzung seitens der Musik führte dankenderweise Peter Gillesberger die Musikbegeisterten durch den stimmungsvollen Volksmusikabend. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Schlossgoldmusi mit Quirin Kaiser, der Dreiwinkl Gsang, die Kreuzseitn Musi und Greakariert. Großer Dank an dieser Stelle an die Landjugend Bad Mitterndorf für die Ausschank, sowie Gemeinderat- und Kulturausschuss-Mitglied Klaus Neuper.



Foto: Kurt Edlinger

Tauplitz:
Baugrundstück in sonniger Lage mit traumhaftem Blick auf den Grimming, KP auf Anfrage!

NEU IM TEAM!
Nadine Bacher,
Beratung & Verkauf
Tel.: +43 664 / 28 60 183

Bad Aussee:
Zinshaus mit 11 Wohnungen und 2 Geschäftslokale- alle vermietet, Parkplätze! KP auf Anfrage!

Hans-Jürgen Bacher,
Tel.: +43 676 / 49 75 673

NEU IM TEAM!
Philip Bacher,
Verkauf Haas-Fertigbau
Tel.: +43 676 / 49 75 673
wohn4you@haas-fertigbau.at

Auszeichnung
für
vorbildliche und
widerstandsfähige Leistung
Wir danken der Firma
wohn4you
für ihren 20-jährigen Einsatz
in der Firma
Haas Fertigbau Holzbauewerk
GmbH&CoKG.

EIN LIEZENER UNTERNEHMEN!
Seit über 20 Jahren in Liezen und Bad Mitterndorf!

Team wohn4you - Immobilien | Bacher & Steiniger Immobilienmakler KG
8940 Liezen | Hauptplatz 3 | Tel.: 03612 / 25080
8953 Bad Mitterndorf | Hauptstraße 104 | Tel.: 03623 / 2798
office@wohn4you.at | www.wohn4you.at

Kindergarten Knoppen: Herzensbildung, was ist das eigentlich?

Sozial-emotionales Miteinander liegt uns bei der täglichen Arbeit im Kindergarten Knoppen schon immer sehr am Herzen. Dafür, so finden wir, gibt es eine wichtige Grundvoraussetzung, die erfüllt werden muss. Diese Grundvoraussetzung besteht darin, unseren Kindergartenalltag nicht nach täglichen und gezielten Angeboten zu richten und zu bewerten. Stattdessen sollten wir unseren Tagesablauf so gestalten, dass die Kinder maximale Freiheit und Selbstbestimmung erhalten. Gleichzeitig müssen wir jedoch gewisse Grundregeln für eine funktionierende Gruppengemeinschaft einhalten. Im geschützten Rahmen des Kindergartens können sich die Kinder nämlich immer dort am besten entfalten, wo die Erwachsenen nicht so präsent sind.

Kommen wir zurück zur Herzensbildung

Um wirklich auf die Interessen der Kinder eingehen zu können und unsere Räum-

lichkeiten, samt Materialangebot auf individuelle und wechselnde Bedürfnisse anpassen zu können, braucht es vor allem erstmal eine – Zeit. Zeit um mit den Kindern in Kontakt zu kommen, um ihnen zuzuhören, ihnen auf Augenhöhe zu begegnen und um sie zu beobachten. Das funktioniert aber nur dann, wenn man es schafft, die eigenen Pläne und Vorhaben hintenanzustellen und sich dem Rhythmus und der Spontaneität der Kinder anzupassen. Dann geht es dafür täglich wieder auf eine spannende Entdeckungsreise bei der man herausfindet, wie individuell und besonders jedes einzelne Kind wirklich ist – eine Tatsache, für die sich unser Beruf jeden Tag aufs Neue lohnt!

All das ist der Grund, warum es bei uns im Kindergarten vorrangig um folgendes geht: Herzensbildung und Beziehungsarbeit.



Zeit für die Kinder

Darunter verstehen wir Zeit, Zuhören und Entschleunigung – alles etwas, das man mit Geld nicht kaufen kann. Deswegen machen wir unseren Kindergarten zu einem Ort wo, genau diese Zeit und die Beziehungsarbeit mit der daraus folgenden Herzensbildung an erster Stelle stehen. Und ich

hoffe sehr, dass sich so manches „unserer“ Kinder später an schöne Momente, echte Begegnungen und respektvolles Miteinander seiner Kindergartenzeit zurück erinnern kann und daraus Kraft schöpft, wenn es im späteren Leben mal vor Schwierigkeiten steht.

Theresa Gößler

Leitung Kindergarten Knoppen

LÄMMEREINER OG. ERDBAU

0699 / 116 38 840
0660 / 48 11 984

KABEL-KANALGRABUNGEN
WEGBAU - PLANIERARBEITEN
STEINSCHLICHTUNGEN
SCHNEERÄUMUNG

8983 Bad Mitterndorf,
Krunzl 61

BLUMEN FÜR JEDEN ANLASS

GÄRTNEREI
UND BLUMENSTUBE

Maierhofer

Herbstzeit ist Pflanzzeit-
einfach alles für ihren Garten!

Qualität von Ihrem heimischen Gärtner!

8983 Bad Mitterndorf, Tel.: 03623/2350 oder 3168
www.blumen-maierhofer.at

Personelle Veränderungen ...

... an den Volksschulen Knoppen und Tauplitz.

OSRVD Maria Lemmerer im wohlverdienten Ruhestand

In einem festlichen Rahmen wurde am 29. Juni 2023 die langjährige Direktorin der Volksschule Knoppen, Frau OSR Maria Lemmerer, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Zahlreiche Ehrengäste, DirektorInnen der umliegenden Schulen, ehemalige KollegInnen, Eltern, Verwandte und Freunde nahmen an der Feier teil. Die Kinder der Volksschule Knoppen und des Kindergartens gestalteten einen bewegenden Teil der Feierlichkeit, während der Elternverein ein beeindruckendes Buffet be-

reitstellte. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Fritz, Adi und Johann.

Liebe Maria, wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt viele schöne Stunden und wundervolle Erlebnisse und bedanken uns herzlich für dein langjähriges Engagement und nachhaltiges Wirken in unserer Gemeinde.

Neue Leitung und neues Lehrpersonal

Die Leitung der Volksschule Knoppen wurde ab dem 1. September an Frau Renate Schruff übertragen, die bereits Schulleiterin der Volksschulen Bad Mitterndorf und Tauplitz ist. Ebenfalls neu an der Schule sind die Kolleginnen Frau Magdalena Lindenaubauer und Frau Teresa



Anita Gampmayer bei der herzlichen Abschiedsfeier.

Fleischhacker, beide zuvor an der VS Bad Mitterndorf tätig und bereits vertraute Gesichter an der VS Knoppen. Auch an der VS Tauplitz gibt es eine personelle Veränderung. Kollegin Anita Gampmayer hat sich aus privaten Gründen nach vier Jahren versetzen lassen. *Liebe Anita, vielen Dank für deine Arbeit und auch dir wünschen wir alles erdenklich Gute für deine Zukunft.*

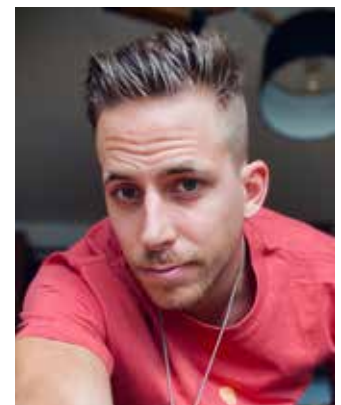
Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir die Stelle gleich nachbesetzen können. Die Klasse wird von Herrn Christopher Zlomek übernommen. Herr Zlomek hat sein Masterstudium für das Lehramt Primarstufe abgeschlossen und ist seit 2020 im Schuldienst tätig. Wir heißen ihn herzlich willkommen an unserer Schule und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



OSR Maria Lemmerer



Die drei neuen Lehrkräfte an der VS Knoppen: Magdalena Lindenaubauer, Teresa Fleischhacker und Christopher Zlomek.



RED ZAC
Schwarz, Wagendorfer & Co.

KFZ GEIER

- Reparatur & Service aller Marken
- §57a - Pickerlüberprüfung für Zweirad, Anhänger, PKW & LKW bis 3,5t
- Reifenservice und -Verkauf
- An- & Verkauf Gebrauchtwagen

Tel. 03688 / 2427 www.AUTOGEIER.at

Solarcamp Bad Mitterndorf: Schüler werden zu Klimaschutz-Pionieren

Angewandter Klimaschutz kann funktionieren: Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Bad Mitterndorf bauten eine Solaranlage. Vom 20. bis 22. Juni 2023 veranstaltete die Mittelschule Bad Mitterndorf in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis Steiermark und der Energieagentur Weststeiermark ein Solarcamp, das durch das Land Steiermark und die Marktgemeinde Bad Mitterndorf finanziell unterstützt wurde.

Alle Schülerinnen und Schüler der beiden 3. Klassen im Alter von 13 bis 14 Jahren der Mittelschule Bad Mitterndorf nahmen an diesem Solarcamp teil. In drei Tagen wurden unter fachmännischer Anleitung je zwei thermische Solaranlagen in der Größe von je ca. 7 m² gebaut. Die beiden Sonnenkollektoren werden in weiterer Folge der umweltfreundlichen Warmwasseraufbereitung eines öffentlichen Gebäudes in Bad Mitterndorf dienen. Rund um den Bau der Anlage erhielten die Schülerinnen und Schüler durch verschiedene Workshops und Exkursionen die Möglichkeit, ihr Wissen zum Thema Energie und Klima zu vertiefen.

Ziel des Projektes war es, die Schülerinnen und Schüler sowie Pädagoginnen und Pädagogen der gesamten Schule für die Themen globaler Klimawandel, erneuerbare Energie und nachhalti-



Foto: Klimabündnis Steiermark

Sichtlich stolz präsentieren sich die Schülerinnen und Schüler der MS Bad Mitterndorf vor ihren selbstgebauten Kollektoren.

ge Energiewirtschaft in erlebnisorientierter Art und Weise zu sensibilisieren.

Das Interesse für die Arbeit im Sektor der sogenannten „Green Jobs“ wurde bei den Jugendlichen geweckt sowie ein Einblick in eine mögliche zukünftige Berufswelt geschaffen. „Die Kombination aus Theorie und Praxis ist bei diesem Projekt einzigartig.

Die Teilnehmenden wurden nicht nur mit viel neuem Wissen zu diesem Thema versorgt, sondern sie konnten dieses auch gleich in die Praxis umsetzen. Trotz der großen Hitze hatten die beiden Klassen sichtlich Spaß und waren mit voller Motivation am Werk.

Wir freuen uns, dass wir für die Teilnahme ausgewählt wurden und dass diese, von

unseren Schülerinnen und Schülern gebaute Solaranlage, bald für die Warmwasserebereitstellung eines öffentlichen Gebäudes in unserer Gemeinde sorgen wird“, resümiert Herr Direktor Oswald Grick über das Solarcamp.

Beim Abschlussfest am 22. Juni präsentierten die teilnehmenden Klassen die beiden selbstgebauten Kollektoren stolz ihren Mitschülerinnen und Mitschülern, ihrer Bürgermeisterin Veronika Grill und den zahlreich erschienenen Ehrengästen sowie der Presse. Als Anerkennung für ihren tatkräftigen Einsatz für den Klimaschutz bekamen die Schülerinnen und Schüler von Frau Dipl.-Ing. Julia Karimi-Auer, Vertreterin des Landes Steiermark und Frau Bgmin. Veronika Grill eine Urkunde und Solarcampzeitung überreicht.

Jägerstüberl
Maissl

im Sommer: jeden Dienstag: steirische Spezialitäten
jeden Freitag: ab 18⁰⁰ Grillabend

im Winter: Natureisbahn

Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

8982 Tauplitz, Furt 17 | +43 3688 2260 | jaegerstueberlmaissl@icloud.at

Hoamatg'fueh
Treffpunkt der Kulinarik

Regional ...

FRÜHSTÜCKEN
MITTAGESSEN
EINKAUFEN

www.hoamatg'fueh.at
+43 3623/220555



CABLELINK FIBER LIEZEN

HIGHSPEED INTERNET
FÜR IHREN SURFSPASS
ZUHAUSE

6 MONATE
GRATIS*

AB
€ 34,90*
PRO MONAT



salzburg-ag.at/glasfaser-liezen

Aktivierungsbedingungen: *Angebot gültig bis 31.12.2023; 6 Monate kein Grundentgelt, keine anteilige Service-Pauschale und kein Inbetriebnahmeentgelt samt Fiber-WLAN-Router bei Abschluss eines CableLink Fiber Liezen Internetvertrags mit einer Mindestvertragsdauer von 24 Monaten. Glasfaseranschluss der RML Infrastruktur GmbH vorausgesetzt. Vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. Alle Preise in Euro inkl. USt. Die Angabe von monatlichem Entgeltern gilt immer zuzüglich einer Internet-Servicepauschale von 2,40 Euro pro Monat. Angebotsdetails: salzburg-ag.at/glasfaser-liezen
**Die Salzburg AG ist regionaler Teilsieger im Netzgebiet des Bundeslands Salzburg.

PARTNER
VON





Kamplrundweg: Schautafeln erstrahlen in neuem Glanz

Im Rahmen eines Schulprojektes reichte Direktor Oswald Grick von der Mittelschule Bad Mitterndorf den Vorschlag zur Restaurierung und Neugestaltung der Schautafeln entlang des Kamplrundwegs bei der Kulturhauptstadt 2024 ein. Bedauerlicherweise wurde dieses Vorhaben von den Experten der Kulturhauptstadt 2024 abgelehnt. Doch die Entschlossenheit, den Kamplrundweg trotzdem zu verschönern und seine Geschichte zu vermitteln, trieb die Beteiligten voran.

Nach intensiven Gesprächen mit dem damaligen Bürgermeister Klaus Neuper, der uneingeschränkte Unterstützung seitens der Marktgemeinde Bad Mitterndorf zusicherte, wurde das ehrgeizige Vorhaben zur Rekon-

struktion und Sanierung der Schautafeln schließlich in Angriff genommen. Die kreativen Köpfe der Schülerinnen und Schüler aus den 3. Klassen der Mittelschule Bad Mitterndorf gestalteten die Schautafeln von Grund auf neu. Im Gemeindebauhof erfolgte die sorgfältige Vorbereitung der gedruckten Tafeln für die Aufstellung. Schließlich wurden die veralteten Infotafeln vom Einachserverein entfernt und durch die frisch gestalteten, informativen Tafeln ersetzt.

Dieses bemerkenswerte Projekt verdeutlicht eindrucksvoll die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Schule, Gemeinde und Verein. Es zeigt, dass selbst nach anfänglichen Rückschlägen durchaus Möglichkeiten be-



Dank der Unterstützung des Einachservereins konnten die gedruckten Tafeln der 3. Klassen MS Bad Mitterndorf rechtzeitig für die Wandersaison aufgestellt werden.

stehen, kulturelle Schätze unserer Region zu bewahren und aufzuwerten. Der Kamplrundweg erstrahlt nun in neuem Glanz und wird sicherlich viele Besucher und Einheimische gleichermaßen begeistern. Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf bedankt sich an dieser Stelle besonders bei

Direktor Oswald Grick, den engagierten Schülern und Lehrern, dem Gemeindebauhof-Team und dem Einachserverein für ihre unermüdliche Hilfe und Unterstützung bei der Kamplrundweg-Verschönerung. Ihre gemeinsame Anstrengung hat dieses Vorhaben zu einem Erfolg gemacht.

Erfolgreicher Jugendaustausch des Rotary Clubs Ausseerland

Um Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, ihre Talente zu entfalten und neue Kulturen kennenzulernen, bietet Rotary International Programme für Jugendliche von 15 bis 19 Jahren an – und das in über 100 Ländern der Erde.

„Der Rotary Club Ausseerland ist beim Jugendaustausch in Österreich einer der aktivsten Clubs“, ist Jugenddienstbeauftragter Christian Wohlmutter sichtlich stolz. 11 Monate lang wurde die aus Anchorage (Alaska) stammende Margret Kathryn Moriarty vom Rotary Club Ausseerland

betreut. Die Gastfamilien Wohlmutter, Reimann und Weidacher kümmerten sich in dieser Zeit rührend um die junge Dame. „Sie war für unseren Club eine große Bereicherung und nahm auch an einigen Meetings teil“, ergänzt Wohlmutter. In diesen 11 Monaten besuchte Maggie, wie sie von ihren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden genannt wurde, das Gymnasium in Stainach. Rotary ermöglichte es Maggie auch die europäische Kultur kennenzulernen, indem sie 11 europäischen Länder und 32 Städte besuchen konnte. Derzeit befinden sich auch zwei

junge Damen aus der Region im Jugendaustausch und

werden demnächst wieder in die Heimat zurückkehren.



V. l. n. r.: Rotary Ausseerland Präsident Albert Sonnleitner, Austauschschülerin Margret Kathryn Moriarty, Reinhard Weidacher und Jugenddienst-Beauftragter Christian Wohlmutter bei der Verabschiedung von Margret.

Foto: Christian Wohlmutter

Bauhof und Bauernhof – zwei wichtige Institutionen



Die Schülerinnen und Schüler der 3a Klasse der Volksschule Bad Mitterndorf bei der Erkundung des Fuhrparks im Bauhof.

In jeder Gemeinde gibt es Institutionen, die unauffällig im Hintergrund arbeiten, aber dennoch eine entscheidende Rolle für das Wohl der Gemeinschaft spielen. Zwei solcher Institutionen sind der Bauhof der Marktgemeinde Bad Mitterndorf sowie die vielen Bauernhöfe.

Am 5. Juli 2023 hatten die Schülerinnen und Schüler der 3a Klasse der VS Bad Mitterndorf die Gelegenheit, diese wichtigen Bestandteile des Gemeindelebens genauer kennenzulernen.

Der Besuch begann beim Bauhof in Bad Mitterndorf, wo Bauhofleiter Andreas Egger und sein engagiertes Team die Klasse herzlich empfangen haben. Hier erfuhren die Kinder aus erster Hand, welche vielfältigen Aufgaben der Bauhof in der Gemeinde übernimmt.

Den Schülern wurde nicht nur ein Einblick in die Arbeit des Bauhofs ermöglicht, sondern sie durften auch die Werkstätten und Lagerräume erkunden. Als Höhepunkt des Besuchs durften die Kinder den vielfältigen

Fuhrpark des Bauhofs bestaunen.

Nach diesem aufschlussreichen Besuch begaben sich die Kinder mit ihren beiden Lehrerinnen auf den Reithartthof. Dort wurden sie von der gesamten Familie Steinbrecher herzlich empfangen und mit einer köstlichen Jause aus eigenen Hofprodukten verwöhnt. Anschließend führten der Hausherr und sein Sohn Tobias die Schülerinnen und Schüler durch den Bauernhof. Von den freundlichen Kühen bis zu den Hühnern und niedlichen Babykatzen

gab es viel zu entdecken.

Als krönenden Abschluss durften sich die Kinder auf dem Spielplatz austoben. Doch die Überraschung war noch nicht vorbei, denn Christian Sturm organisierte und brachte Eis für alle mit. Die Klasse 3a der Volksschule Bad Mitterndorf möchte sich herzlich bei Andreas Egger und seinem Team für die lehrreiche und spannende Exkursion am Bauhof sowie bei der Familie Steinbrecher und Christian Sturm für diesen unvergesslichen Abschluss bedanken.

RAINER & STEINER
PLANUNG, BAU & ABWICKLUNG
www.rainer-steiner.at



Am Reithartthof bei der Familie Steinbrecher gab es eine Stärkung.

Erfolgreicher „Langer Tag der Energie“

Am 24. Juni 2023 wurde auf Initiative von Landesrätin Ursula Lackner erstmals der „Lange Tag der Energie“ veranstaltet. An diesem Tag öffneten steiermarkweit mehr als 100 Energieschauplätze Tür und Tor für interessierte Besucherinnen und Besucher – darunter war auch die Biowärme Bad Mitterndorf.

Das vielfältige Angebot der Biowärme Bad Mitterndorf begeisterte die Gäste, darunter die Möglichkeit, Elektroautos, Elektromopeds und Elektrotransportfahrzeuge zu testen. Zudem wurden geführte Besichtigungen durch eines der modernsten Heizwerke der Steiermark angeboten.

Der Geschäftsführer der Biowärme Bad Mitterndorf, Herbert Hansmann, zeigte sich von dem überwältigenden Andrang von mehr als 150 Besucherinnen und Besuchern begeistert. Dies war

eine Bestätigung für ihn und sein engagiertes Team, den Ausbau des Biowärmenetzes in Bad Mitterndorf weiterhin mit voller Kraft voranzutreiben.

24-Stunden-Wanderung

Als besonderes Highlight fungierte die Biowärme Bad Mitterndorf um 2 Uhr frühmorgens auch als eine der sechs Labestationen bei der 24-Stunden-Wanderung im Ausseerland. Über 120 Wanderinnen und Wanderer legten beeindruckende 60 Kilometer zurück und bewältigten 1.700 Höhenmeter, um Spenden für Schulen in Afrika zu sammeln.

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten, dem Autohaus Schiffner, dem Landmarkt Technik Center Bad Mitterndorf und der Fleischerei Aichinger, für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit während dieses ereignisreichen Tages bedanken.



Herbert Hansmann, Geschäftsführer der Biowärme Bad Mitterndorf und Vizebürgermeister von Bad Mitterndorf und Bürgermeisterin Veronika Grill beim „Lange Tag der Energie“.



Die Wanderinnen und Wanderer stärkten sich bei der 24-Stunden-Wanderung in der Biowärme Bad Mitterndorf.

Fotos: Biowärme Bad Mitterndorf

33. Furtner Dorffest

Das 33. Furtner Dorffest fand am 13. August in Tauplitz statt und bot eine bunte Vielfalt an Unterhaltung.

Die Veranstaltung begann mit einer besinnlichen Andacht am Bildstock, begleitet von Diakon Franz Mandl. Anschließend sorgte die Bauernkapelle Tauplitz für fröhliche Stimmung beim Frühschoppen im malerischen Jägerstüberl in Furt.

Eine Hüpfburg erfreute die jüngsten Besucher, während eine köstliche Auswahl an Grillhendl, regionalen Bauernmarkt-Spezialitäten, wohlbekommender Almkaffee und hausgemachten Leckerbissen für das leibliche Wohl aller Gäste sorgte.

Traumwetter

Strahlender Sonnenschein lockte Einheimische und Be-

sucher gleichermaßen zu diesem beliebten Fest. Am Nachmittag wurden aufregende Verlosungen von Warenpreisen und Gutscheinen durchgeführt, bei denen Rudolf Sauer aus Klachau den Hauptpreis im Wert von € 300,- gewann: einen erholsamen Thermenaufenthalt. Rudolf Sauer und seine Frau, die sich auch als freiwillige Helfer am Fest engagierten, nahmen den Gewinn mit

großer Freude entgegen.

Das Fest zog sich bis in die späten Abendstunden hin und hinterließ strahlende Gesichter und schöne Erinnerungen bei allen Teilnehmenden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer und freiwilligen Helfer, die dieses 33. Furtner Dorffest erst ermöglicht haben!

Sommergaudi 2023: ein Riesenerfolg für Kinder und Gemeinde

Die Sommergaudi 2023 hat ihre Tore erfolgreich geschlossen und kann auf eine begeisterte Teilnahme von 160 Kindern zurückblicken. Dieses bot den jungen Teilnehmern eine Fülle von abwechslungsreichen Programmpunkten und unvergesslichen Erlebnissen.

Der Sozialausschuss unter der engagierten Leitung von Christina Peer hat die Veran-

staltung mit außergewöhnlicher Sorgfalt und Liebe zum Detail organisiert. Ihre unermüdliche Arbeit hat dazu geführt, dass nicht nur die Kinder, sondern auch alle Teilnehmer, Eltern und Betreuer glücklich und zufrieden nach Hause gegangen sind.

Wir möchten an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank an die Vereine und Betriebe aussprechen, die die gesam-

te Sommergaudi großzügig unterstützt haben. Ohne ihre Unterstützung wäre die Sommergaudi nicht in diesem Ausmaß möglich gewesen. Ihr Engagement für die Zukunft unserer Kinder verdient höchste Anerkennung.

Die Vorfreude auf das Jahr 2024 ist bereits spürbar, denn die Sommergaudi hat erneut bewiesen, wie wichtig solche Veranstaltungen

für unsere Kinder sind. Sie schaffen nicht nur unvergessliche Erinnerungen, sondern fördern auch die soziale Interaktion und das Gemeinschaftsgefühl. Wir sind zuversichtlich, dass die kommenden Jahre genauso erfolgreich sein werden und unsere Kinder weiterhin von dieser einzigartigen Erfahrung profitieren können.

Christina Peer

Obfrau Sozialausschuss Bad Mitterndorf



Fotos: Christina Peer

Ein Dorf feiert den Beginn der Schulferien

Das traditionelle Dorffest zum Schulschluss welcher am 7. Juli im Dorfzentrum von Bad Mitterndorf stattfand, war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und hat zahlreiche Besucher angezogen. Das Fest, das für seine Vielfalt an Unterhaltungsmöglichkeiten bekannt ist, bot Jung und Alt einen unvergesslichen Start in die Schulferien.

Bereits am Vormittag waren die Straßen gesperrt, um den Schülerinnen und Schülern eine sichere Gelegenheit zu bieten, zu den örtlichen Wirtschafts- und Handelsbetrieben zu gelangen und ihre Geschenke und Belohnungen abzuholen. Von Leberkäsesemmel über Faschingskrapfen bis hin zu Getränkeflaschen, Sonnenbrillen und Spielen – es gab für jeden Geschmack etwas zu entdecken.

Die örtlichen Vereine präsentierten sich an diesem Tag von ihrer besten Seite. Die Bergrettung, das Rote Kreuz, der ASV, die Freiwillige Feuerwehr aus dem Abschnitt

Bad Mitterndorf und der WSC waren alle vertreten und zeigten den Kindern ihre Arbeit und Einsatzbereitschaft in der Gemeinde.

Für die kulinarischen Genüsse war ebenfalls bestens gesorgt. Besucherinnen und Besucher konnten sich den ganzen Tag über an köstlichen Spezialitäten erfreuen, während musikalische Darbietungen die Stimmung anheizten.

Für die jüngsten Festgäste gab es eine Vielzahl von Aktivitäten, die für strahlende Kinderaugen sorgten. Hüpfburgen, der Alpenzauberer und Amigo sorgten für Unterhaltung den ganzen Tag über. Ein „Escape-the-room“-Trailer sorgte bei so manchen Rätselfreunden für den nötigen Nervenkitzel. Die Blumenstube Maierhofer bot die Möglichkeit, Haarblumenkränze zu binden, und der Genussladen Homatgfüh versorgte die Kinder gratis mit Eis – ein wahrer Genuss an einem warmen Sommertag.



Foto: Elisabeth Schläpfer

Das Klimaquizrad, welches das e5-Team gemeinsam mit dem Klimabündnis Steiermark organisiert haben, war sehr beliebt bei Jung und Alt.

Das e5-Team der Marktgemeinde Bad Mitterndorf organisierte gemeinsam mit dem Klimabündnis Steiermark ein Klimaquizrad mit Fragen rund um die Themen Klimaschutz und Umweltbewusstsein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten nicht nur die Gelegenheit, ihr Wissen zu testen, sondern erhielten auch Geschenke vom Klimabündnis Steiermark und e5-Team als Belohnung für ihr Interesse an Umweltthemen.



landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden

Abschließend gilt ein herzlicher Dank all den Unterstützern und Sponsoren, die dieses Dorffest in Bad Mitterndorf zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr und darauf, diese wunderbare Tradition fortzusetzen.



GENUSS AM SEE

Wildspezialitäten
DONNERSTAG AB 16 UHR | FREITAG & SAMSTAG VON 11:30 BIS 21 UHR
SONNTAG: BRUNCH AM ÖDENSEE 10 BIS 14 UHR

Themenwochen
GANSL:ZEIT 9. - 12. NOVEMBER 2023
ASIA & SUSHI GENUSS 16. - 26. NOVEMBER 2023
MEDITERRAN 30. NOVEMBER - 3. DEZEMBER 2023
AMERICAN BBQ & STEAK 7. - 17. DEZEMBER 2023

WWW.GENUSSAMSEE.COM, +43 (0) 3624 213, ÖDENSEE 144, 8990 BAD AUSSEE

Führungswechsel beim Rotary-Club Ausseerland

Turnusgemäß endet das rotarische Jahr mit dem letzten Treffen im Juni. Die Generalversammlung des Rotaryclub Ausseerland am 28. Juni 2023 im MONDI Resort am Grundlsee stand damit ganz im Zeichen eines Führungswechsels.

Albert Sonnleitner leitete ein Jahr lang die Geschicke des Rotary-Club Ausseerland. In seinem Schluss-Statement kam Sonnleitner auf ein sehr schwieriges Jahr zu sprechen, da es galt, nach der Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen wieder Normalität eintreten zu lassen. Sein Motto „New Spirit“ verfolgte das Ziel, neue Motivation, neue Impulse

und neue Ideen anzuregen, was zu 100 Prozent gelungen ist. Dem scheidenden Präsidenten war der Jugendaustausch ein besonderes Anliegen. In seinem Präsidentenjahr legte Sonnleitner den Focus auf regionale und lokale Hilfe.

Mit Christian Schretthaus, Gebietsleiter ÖAMTC Steiermark und allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, wurde ein neuer Präsident gewählt, der mit seinem Motto „verschiedene Wege, gleiches Ziel“ die unterschiedlichen Persönlichkeiten im Rotary-Club Ausseerland noch mehr vereinen will, um noch schlagkräftiger Hilfe leisten



Foto: Herbert Gaspert

Gerhard Niesstein vom RC Luzern, „Past President“ Albert Sonnleitner, der neu gewählte Präsident Christian Schretthaus und Nikolas von Haugwitz vom RC Hafentor in Hamburg.

zu können. „Wir verfolgen im Club das gleiche Ziel, nämlich neue Mitglieder zu werben, Hoffnung zu geben, wo dies notwendig ist, Gutes tun und auch Spaß haben“, brachte es Präsident Schretthaus

auf den Punkt. Mit Nikolas von Haugwitz vom RC Hafentor in Hamburg und Gerhard Niesstein vom RC Luzern waren auch rotarische Gäste aus Deutschland und der Schweiz anwesend.

Neuer Präsident des Lions Club

Bei herrlichem Sommerwetter übergab der nunmehrige Past-President Ralf Tornow in der Saloneirie „Das James“ den Vorsitz des Lions Club Ausseerland an den neuen Präsidenten Mag. (FH) Rene Binna.

Dabei führte Tornow noch einmal Resümee über die Aktivitäten in seiner Amtszeit, die ganz im Sinne des Clubmottos „Wir Lions helfen rasch und unbürokratisch in

Not geratenen Menschen im Ausseerland“ stand: „Im abgelaufenen Clubjahr konnten wir knapp 25.000 Euro an Unterstützungsleistungen aufbringen und auf diese Weise Menschen im Ausseerland helfen. Herzlichen Dank für das persönliche Engagement jedes einzelnen Mitglieds, das ist keine Selbstverständlichkeit.“ Diese hohe Summe an Unterstützungsleistungen wurde durch Spenden, durch Präsenz bei vielen Veranstal-


tungen, durch die beliebten Bücherkisten und durch die

große Weihnachtstombola aufgebracht.



Foto: Lions Club Ausseerland

Mag. (FH) Rene Binna übernimmt das Amt von Ralf Tornow.



Sommeröffnungszeiten:
Mittwoch bis Samstag von 11 Uhr bis 22 Uhr - Küche 11.30 - 14.00 Uhr
und 17.30 - 21.00 Uhr - Sonntag bis Dienstag Ruhetag!
8983 Bad Mitterndorf Nr 154 Tel. 0664/44 00 535



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Karl Bauer
Mobil 0664 / 886 389 49



Erfolgreicher Saisonabschluss im Freibad Tauplitz

Die Schwimmsaison im Freibad Tauplitz wurde mit 2. September für das Jahr 2023 beendet.

Mit dem Ende des diesjährigen Schwimmkurses im malerischen Freibad Tauplitz geht eine ereignisreiche Saison zu Ende. Die vergangenen Tage waren geprägt von intensiven Schwimmkursen für insgesamt 14 begeisterten Kinder sowie einem anspruchsvollen Kraulkurs für zwei erwachsene Teilnehmer. Die Schwimmkurs-Teilnehmer und -Teilnehmerinnen haben eine herausfordernde Woche hinter sich, in der sie hart trainiert und ihre Schwimmtechniken verfeinert haben. Die Anstren-

gung zahlte sich aus – zwei Teilnehmern wurde der begehrte Allroundschwimmer-Titel verliehen, während zwei weitere stolz ihre Freischwimmer-Abzeichen entgegennahmen. Ein weiterer Teilnehmer erreichte den Erfolgstitel „Fahrtenschwimmer“. Auch die jungen Schwimmer haben beeindruckende Leistungen erbracht und den „Pinguin“-Status erreicht.

Das gesamte Team des Freibads Tauplitz gratuliert herzlich den erfolgreichen Schwimmerinnen und Schwimmern zu ihren wohlverdienten Auszeichnungen. Ein besonderer Dank gebührt der engagierten Schwimmlehrerin Silvia und



Foto: Dietmar Borchia

ihrer engen Unterstützerin Emma. Ihre fachkundige Anleitung und ihre Hingabe haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die Teilnehmer ihre Schwimmfähigkeiten verbessern konnten und erfolgreich ihre Prüfungen ablegten.

Mit einem stolzen Blick zurück auf die erfolgreiche Saison richtet sich der Fokus bereits auf die Zukunft. Im kom-

menden Jahr wird das Freibad Tauplitz erneut Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene anbieten. Interessierte werden gebeten, sich frühzeitig anzumelden, um sich einen Platz in den beliebten Kursen zu sichern. Das Freibad-Team ist zuversichtlich, dass die Schwimmsaison 2024 genauso erfolgreich sein wird wie die aktuelle.

Schulstarter-Gutschein für Erstklässler

Der Sozialausschuss der Marktgemeinde Bad Mitterndorf setzt sich für die Unterstützung der Bildung unserer jüngsten Bürgerinnen und Bürger ein. In einer großzügigen Geste hat der Ausschuss unter der Leitung von Frau Christina Peer erneut beschlossen, allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen Schulstarter-Gutschein im Wert von 30 Euro zur Verfügung zu stellen.

Diese Initiative zielt darauf ab, die finanzielle Belastung von Familien beim Schulstart ihrer Kinder zu erleichtern. Die Gutscheine können in der Buchhandlung Mandl in Bad Mitterndorf für Schulmaterialien oder andere bedürfnisgerechte Anschaffungen ver-



Foto: Renate Schraff

Schulstarter-Gutschein im Wert von 30 Euro: Bad Mitterndorf unterstützt Erstklässlerinnen und Erstklässler auf ihrem Bildungsweg.

wendet werden, die den Schulanfang der Kleinen noch aufregender machen. Der Sozialausschuss ist stets bemüht, die Bildung unserer Kinder zu fördern und ihnen

einen reibungslosen Start in ihre schulische Laufbahn zu ermöglichen. Diese Aktion unterstreicht die gemeinschaftliche Verantwortung und den Einsatz für das Wohl

unserer kommenden Generationen. Bad Mitterndorf zeigt, dass sie der Bildung und Zukunft der Kinder ihrer Gemeinde höchste Priorität einräumt.

25. Weisenblasen am Ödensee

Am Ufer des malerischen Ödensees fand am 10. September das 25. Weisenblasen statt, eine Veranstaltung, die das Herz der Musikliebhaber höherschlagen lässt und die Wurzeln der alpenländischen Tradition feiert.

Diese eindrucksvolle Veranstaltung, die heute als fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Region verankert ist, wurde einst durch die kreative Vision von Robert Strimitzer ins Leben gerufen. Das Weisenblasen ist jedoch nicht nur ein Fest der Musik, sondern auch ein Beispiel für die kontinuierliche Pflege und den Erhalt regionaler Traditionen. Nachdem Robert Strimitzer die Anfänge des Weisenblasen ins Rollen brachte, übernahm Hans Zandl, damaliger Kulturreferent der Altgemeinde Pichl-Kainisch, die Organisationsverantwortung. Heute ist es Fritz Winkler, der diese wunderschöne Veranstaltung mit viel Hingabe und Engagement ausrichtet.

Am Veranstaltungstag konnten die Gäste in den Mittagsstunden einen zünftigen Frühshopper genießen, begleitet von Klängen der Seidlzupf- und Strummen Musi, die mit ihren erprobten Darbietungen für die perfekte Einstimmung sorgten.

Klänge vom See

Doch der Höhepunkt des Tages war zweifellos das Weisenblasen am Ödensee. Acht beeindruckende Musikgruppen traten an und verzauberten die Zuhörer mit ihren Interpretationen alpenländischer Melodien und volkstümlichen Weisen: Strummen Bläser, Bläsergruppe der TK Tauplitz, Gallhofkogel Weisenbläser, Goiserer Alhornbläser, Hinterberger Weisenbläser, Gindl Herndl Bläser, Jollerschnapszuzler Bläser und das Lupitscher Bläserquartett. Die Darbietungen dieser talentierten Gruppen brachten die Zuhörer in eine Welt voller Emotionen und beeindruckender musikalischer Vielfalt.



Foto: Veronika Grill

Die Unterstützung des Ortsmarketings der Marktgemeinde Bad Mitterndorf und der herzlichen Wirtsleute der Kohlröserlhütte verdient besondere Erwähnung. Ohne ihr Engagement und ihre Großzügigkeit wäre das Weisenblasen am Ödensee nicht das gleiche.

Danke

Ein herzlicher Dank gebührt allen Teilnehmern und Helfern, die ihren ganzen Tag in den Dienst dieser Veranstaltung stellten. Ebenso gebührt dem langjährigen

Organisator und Veranstalter Fritz Winkler sowie dem Fischerverein Ödensee für ihre tatkräftige Unterstützung großer Dank.

Für alle, die dieses besondere Ereignis verpasst haben oder bereits sehnsüchtig auf die nächste Ausgabe warten, gibt es gute Nachrichten: Das 26. Weisenblasen am Ödensee ist bereits für den 8. September 2024 geplant. Es wird zweifellos wieder ein Fest der Musik, der Tradition und der Gemeinschaft werden.

Verkauf - Service - Abschleppdienst - Mietwagen - Reparatur
Ersatzteile - Lackierung - Spenglerei - Waschanlage

Autohaus Nemetz
8983 Bad Mitterndorf, Thörl 30, Tel. 03623/ 2426-0

Ihr Meisterbetrieb www.autohaus-nemetz.at ISUZU

STUCHLY
INSTALLATIONEN

Gotthard Maier
Tel. 0 36 23 / 22 52

Wärmepumpen | Biomasseanlagen | Gas | Wasser | Heizung

Enthüllung einer Fraungruber-Büste im Kurpark

Hans Fraungruber, eine bedeutende Persönlichkeit, ist Ehrenbürger von Bad Mitterndorf. Im Jahr 2023 stehen gleich zwei besondere Anlässe im Gedächtnis: der 90. Todestag sowie der 160. Geburtstag von Fraungruber. Aus diesem Anlass fand am 16. August eine Zeremonie statt, bei der im Kurpark von Bad Mitterndorf eine beeindruckende Büste von Hans Fraungruber enthüllt wurde.

Im Rahmen eines Kurkonzertes der Musikkapelle Bad Mitterndorf wurde am 16. August ein bedeutsamer Schritt unternommen, um den zwei besonderen Anläs-

sen, den 90. Todestag sowie den 160. Geburtstag von Hans Fraungruber zu würdigen. Eine private Initiative der Gebrüder Salfellner und von Johannes Kogler führte zur Enthüllung der eindrucksvollen Büste. Die Gemeinde Bad Mitterndorf unterstützte dieses Vorhaben durch Sachleistungen des Bauhofs.

Den feierlichen Akt beendete Gerhard Longin mit einem Vortrag, bei dem er drei kurze Gedichte des Mundartdichters Hans Fraungruber präsentierte. Seine tiefe Verbundenheit zum steirischen Salzkammergut wird in seinen vielen Werken deutlich. Die Erinnerung an Hans Fraungruber ist in Bad Mit-



V. l. n. r.: Franz und Herbert Salfellner, Johannes Kogler und Gerhard Longin vor der noch verhüllten Fraungruber-Büste.

Foto: Reiner Hlbrand, ARF

terndorf vielfältig präsent. Neben seinem Geburtshaus in Obersdorf, das nun im Besitz der Familie Salfellner ist, gibt es ein Bildnis am Kasperer-Haus im Ortszentrum so-

wie einen nach ihm benannten Weg, der zur Kochalm führt. Nicht zu vergessen ist auch das Fraungruber-Bildnis am Kurhaus Bad Aussee.

Neue Programmschwerpunkte im Woferl Stall

Zuletzt hat der Woferl Stall Bad Mitterndorf und das EIKE-Forum, als Verein hinter den Kulissen, durch gleich zwei große Projekte, die im Rahmen der Kulturhauptstadt 2024 realisiert werden konnten, für Aufsehen gesorgt. Nun ist noch ein drittes Projekt dazu gekommen und eine zusätzliche Schwerpunkt-Ausrichtung mit vielen neuen spannenden Veranstaltungen erwartet die Besucher rund ums Jahr.

Dass im Woferl Stall Bad Mitterndorf Musikerinnen und Musiker aller Genres eine perfekte Bühne in stimmungsvollem Allwetter-Ambiente vorfinden, ist inzwi-

schen hinlänglich bekannt. Zahlreiche Konzerte zeigten, wie gerne diese Gelegenheit von Künstlerinnen und Künstlern genutzt wird und wie begeistert das Publikum die Vielfalt der Konzerte genießt.

Seit einigen Jahren sind auch Lesungen und Ausstellungen als ergänzende Events im Woferl Stall beheimatet. Ganz neu ist nun eine ausgebaut Vortragsreihe, bei der es um den Bereich regionale Zukunftsentwicklung (organisiert von Günther Marchner) sowie um Gesundheit, Leben und Psychologie geht. Dazu besuchen Expertinnen und Experten ihrer jeweiligen Disziplinen den Woferl Stall und freuen sich schon

jetzt über immer mehr Zulauf und interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer.

Das EIKE-Forum-Team unter Günther Marchner konnte bereits zum Ende der Projektantragsausschreibungen für die Kulturhauptstadt 2024 zwei bedeutende Projekte erfolgreich nach Bad Mitterndorf holen: Das Projekt „East End Salzkammergut – Wo die Sonne aufgeht“, welches mit einigen Veranstaltungen bereits begonnen hat und nun folgt noch das große Fest der Gegenkultur „Unconvention“ 2024.

Durch zuverlässiges Handeln und professionelles Agieren konnte jüngst ein weiteres Projekt an Land gezogen werden. In enger Zusam-

menarbeit mit Gemeinden im Ausseerland werden „Poesieautomaten“ realisiert. Diese einzigartig gestalteten Automaten, umgebaut aus ehemaligen Kaugummi- und Kondom-Automaten, werden Gedichte zum Mitnehmen anbieten und somit Freude bereiten. Auch Workshops und Lesungen zu diesem Thema runden das Programm ab, bei dem das EIKE-Forum als Träger mit dabei sein darf.

Wer künftig keine Informationen oder Veranstaltungen mehr verpassen möchte, meldet sich am besten für den WOFERLSTALL-NEWSLETTER unter office@eikeforum.at oder direkt über die Homepage an.

Abschnittstag in Neuhofen

Der diesjährige Abschnittstag des Feuerwehrabschnittes Bad Mitterndorf fand am 23. September 2023 im Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Neuhofen statt. Neben den Vertretern der neun Feuerwehren folgten auch Bereichskommandant LFR Reinhold Binder, die Vizebürgermeister der Marktgemeinde Bad Mitterndorf Kurt Edlinger und Herbert Hansmann der Einladung von Abschnittskommandant ABI Ing. Christian Demmerer und HBI Gernot Seebacher.

Nach der Meldung des Abschnittskommandanten an den Bereichskommandanten und der offiziellen Begrüßung der Delegierten und der Mannschaft der durchführenden Wehr, wurde unter der Leitung von OBI Johannes Schlömicher eine Exerzierübung mit Trommelbegleitung vorgeführt. Nach der anschließend stattfindenden Schauübung, wo eindrucksvoll der Durchgang des Nassleistungsberwerbes demonstriert wurde, unterwies ABI Demmerer die anwesenden Delegierten in die Abschnittsübung.

Um 14:45 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Neuhofen mit dem Alarmstichwort B09 – Waldbrand zum Steinbruch Richtung Steinitzenalm alarmiert. Der Einsatzleiter HBI Gernot Seebacher veranlasste nach der Ersterkundung sofort einen Löschangriff mittels C-Rohren im oberen Bereich des Steinbruches. Weiters veranlasste er über die Einsatzsofortmeldung die Nachalarmierung der Wehren des Abschnittes. Zu Löschwasserversorgung wurde mittels HLF1 Kainisch und HLF3 Bad Mitterndorf ein Pendelverkehr zu dem entlegenen Übungsort eingerichtet. Parallel dazu wurde eine zwei Kilometer lange Zubringerleitung mit 120B-schläuchen und 5 Tragkraftspritzen aufgebaut. Aufgrund des weitläufigen

Szenarios wurde die Übung in zwei Einsatzabschnitte aufgeteilt: HBI Gernot Seebacher übernahm die Einsatzstelle, OBI Johannes Schlömicher die Zubringerleitung. Die Einsatzleitung wurde vor Ort am Steinbruch eingerichtet, ein weiteres Übungsszenario war das Retten zweier Feuerwehrleute nahe dem Brandherd: dabei stürzte ein Feuerwehrmann eine Klippe hinunter und blieb im „Felsen“ hängen. Dieser wurde von einem MRAS-Trupp gerettet. Ein weiterer Feuerwehrmann erlitt eine Verletzung am Rücken und musste mittels Korbtrage aus dem unwegsamen Gelände abtransportiert werden. Um 16:15 Uhr konnte dann von der Einsatzleitung Neuhofen „Brand aus“ gemeldet werden.

Zur Nachbesprechung versammelten sich alle teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden im Rüsthaus Neuhofen. Die einzelnen Delegierten konnten ihre Eindrücke vortragen. Es gab sehr viel Lob für die gut ausgearbeitete Übung seitens der Beobachter. Auch die Vertreter des Bereichsfeuerwehrverbandes und der Gemeinde konnten nur positives über den Übungsverlauf berichten. Im Rahmen der Nachbesprechung konnte noch E-HBI Ernst Gassner mit dem Silbernen Feuerwehr-



leistungsabzeichen für seine jahrelange wertvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet werden.

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf dankt allen Feuerwehren für die Abhaltung des Abschnittstages, besonders der FF Neuhofen für deren Planung und Durchführung.

Eingesetzt waren:

TLFA1000, MTF und TSA
Neuhofen,
HLF3 und LKWA
Bad Mitterndorf,
HLF1-LB Zauchen,
MTF und TSA mit
Schlauchhaspel Krungl,
KLFA Obersdorf,
HLF1 Kainisch,
KLFA Tauplitz,
KLFA und Schlauchhaspel
Wörschachwald,
Mit einer Gesamtmanntärke von 66 Mann.

NAGELSTUDIO
mi la Nails

Termine nach Vereinbarung

0676/777 37 88

8983 Bad Mitterndorf Nr. 28

email: mi.l@gmx.net

Fahrzeugweihe der FF Bad Mitterndorf

Am Samstag, dem 22. Juli 2023 fand bei der FF Bad Mitterndorf die feierliche Einweihung des neuen LKWA statt, mit der Segnung durch den Feuerwehrkuraten Dr. Michael Unger. Dankenswerterweise stellten sich Birgit Schretthauer, Stefanie Heiss, Melanie Maierhofer und Tamara Grill als Fahrzeugpatinnen zur Verfügung.

HBI Andreas Seebacher konnte bei der festlichen Fahrzeugweihe zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Christian Sulzbacher, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Reinhold Binder, Bereichsfeuerwehrkommandant Stellvertreter BR Benjamin Schachner, die beiden Vizebürgermeister Kurt Edlinger und Herbert Hansmann, Christina Peer vom

Gemeindevorstand, ABI Christian Demmerer, ABI Werner Fischer, ABI a. D. Andreas Seebacher, die ehemaligen Patinnen sowie eine große Abordnung der Nachbarwehren.

HBI Seebacher bedankte sich bei den Ehrengästen und bei der Bevölkerung für Ihre Unterstützung, sowie bei den Kameraden der FF Bad Mitterndorf für Ihren Einsatz und erläuterte das Prozedere des Ankaufs:

Nach gut eineinhalb-jähriger Planungs-, Vorbereitungs- und Bauzeit, konnte der neue LKWA am 9. Dezember 2022 durch eine kleine Abordnung der Feuerwehr Bad Mitterndorf übernommen werden. Die Dienstzeit des alten KLFA war nach fast 30 Jahren erfüllt und ein Fahrzeug – auf dem neuesten Stand der Technik – war unumgänglich und musste da-



Foto: FF Bad Mitterndorf

Der neue LKWA der FF Bad Mitterndorf wurde gebührend gefeiert und eingeweiht.

her angeschafft werden. Der neue LKWA der Firma Magirus Lohr ist sowohl für technische- als auch für Brandeinsätze geeignet und ist somit für zukünftige Einsätze in und um Bad Mitterndorf bestens gerüstet.

Die musikalische Umrahmung des Festaktes wurde gekonnt von der Musikkapelle Bad Mitterndorf in Szene gesetzt. Zusätzlich wurden

im Rahmen dieser Veranstaltung folgende Kameraden geehrt: Das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark 2. Stufe wurde an LM Mario Maierhofer verliehen. Das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark 3. Stufe wurde an OLM dF Victor van der Meulen, LM Thomas Berger, HFM Kevin Pichelmayer verliehen.

Einsatzstarker Sommer der Bergrettung Tauplitz

Am 31. Juli wurde die Bergrettung Tauplitz um ca. 22 Uhr zu einer alpinen Notlage am Sturzhahn gerufen – eine Notruferin meldete unklare Notzeichen am Sturzhahn auf rund 2.000 Metern Seehöhe. Acht KameradInnen machten sich daraufhin sofort auf den Weg in Richtung Einsatzort und stiegen bei Dunkelheit ins alpine Gelände ein. Gegen 23 Uhr konnten die BergretterInnen Kontakt zu den verstiegenen Kletterern aufnehmen. Diese waren unverletzt, jedoch konnten sie aufgrund der

Dunkelheit, die für den Abstieg notwendigen Abseilstände nicht mehr finden. Die Seilschaft wurde aus ihrer alpinen Notlage befreit und rund 150 Meter sicher abgeseilt und gegen 3 Uhr in der Früh zum Ausgangspunkt ihrer Tour begleitet werden.

Des Öfteren kam es in der diesjährigen Sommersaison zu Einsätzen im Bereich Steirersee, zum Glück war hier oft gutes Flugwetter und so konnten die Einsätze schnell abgewickelt werden. Auch



Foto: Bergrettung Tauplitz

personell hat sich was verändert: Seit Ende September ist nun Stefanie Maier-Kienler in der Funktion als Ortstellenleiterin tätig. Des Weiteren konnten vier unserer Kameraden die Abschlussprüfung zum fertigen

Bergretter positiv absolvieren.

Die Bergrettung Tauplitz wünscht allen einen wunderschönen, aber vor allem unfallfreien Herbst in den schönen Bergen unserer Region.

Ereignisreicher Sommer der Feuerwehren

Die Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde können auf einen Sommer mit vielen Ausrückungen und Aktivitäten zurückblicken:

Neben dem regulären Feuerwehrtätigkeiten und den zahlreichen Übungen und Einsätzen standen vor allem die Veranstaltungen und Feste im Augenmerk der Florianijünger. Als Highlight neben der traditionellen Feste standen die Fahrzeugsegnungen der neuen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren Bad Mitterndorf und Zauchen am Programm.

So konnte am 22. Juli der neue LKW-A (Lastkraftwagen mit Allrad) und die dazugehörigen Rollcontainer durch den Feuerwehrkürten Dr. Michael Unger gesegnet werden. Der neue LKWA der Firma Magirus Lohr, aufgebaut auf einem Iveco Daily 4 x 4 ist durch seine 6 Rollcontainer sowohl für technische- als auch für Brandeinsätze geeignet.

Am 6. August wurde das neue MTF-A (Mannschaftstransportfahrzeug mit Allrad) beim 120-jährigen

Jubiläum des Waldfestes Zauchen durch Diakon Franz Mandl gesegnet. Das neue MTF-A wurde ebenfalls von der Firma Magirus Lohr auf einen Mercedes Sprinter 4x4 aufgebaut und dient zum Mannschaftstransport bei jeglichen Ausrückungen.

Ferienstpaß bei den Feuerwehren

Auch die Kinder kamen in diesem Sommer bei den heimischen Feuerwehren nicht zu kurz. Bei den verschiedenen Sommerprogrammen konnten so bei den Feuerwehren Obersdorf, Bad Mitterndorf und Tauplitz die Kinder einen Einblick in den Alltag bei der Feuerwehr bekommen. Es konnten die Fahrzeuge sowie die Geräte und Ausrüstungen angeschaut und getestet werden. Ebenso konnte man beim Tag der offenen Tür der FF Klachau einige Einsatzfahrzeuge der umliegenden Feuerwehren bestaunen und sogar mit der Drehleiter der Feuerwehr Eselsbach unterkainisch mitfahren.

Die Freiwilligen Feuerweh-



Fotos: FF Bad Mitterndorf

Beim Zauchner Waldfest wurde das neue MTF-A der FF Zauchen gesegnet.

ren möchten sich bei der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, bei allen Unterstützern und Sponsoren sowie allen Besucherinnen und Besuchern recht herzlich bedanken. Ein weiterer Dank gilt allen Einsatzorganisationen für die immer wieder hervorragende Zusammenarbeit.

Dankeschön



... an „Poid“, dass er am Waldsteig so eine tolle Sicherung angebracht hat!

Christine Dillinger
Kneipp Aktiv Club



Die Körper- und Vitalschmiede Ausseerland

„Die Körper- und Vitalschmiede Ausseerland“ zur Förderung für ein gesundheitsbewusstes Leben und Sporttreiben in der Marktgemeinde Bad Mitterndorf. Ende August 2022 wurde von Sonja Irendorfer ein neuer Verein gegründet, um durch eine Vielzahl an geförderten Projekten noch aktiver einen Beitrag zur Sport- und Gesundheitsförderung in der Marktgemeinde Bad Mitterndorf zu leisten.

Mit der ersten Generalversammlung am 13. Juli 2023 wurde der Vorstand mit Obfrau Sonja Irendorfer einstimmig gewählt, ihr zur Seite steht Isabell Schachner als Obfrau-Stellvertreterin, die mit vielen Ideen den Kinderbereich übernehmen wird. Die weiteren Vorstandsmitglieder Andreas Irendorfer, Eva Peter, Tina Plesskott und

Monja Kreuzer werden ebenfalls tatkräftig die zukünftigen Aktivitäten des Vereines unterstützen. Neben der Umsetzung von bereits bestehenden Bewegungsprogrammen setzt sich der Verein zum Ziel, die Zusammenarbeit mit anderen heimischen Vereinen, Einzelpersonen und Unternehmen, die im Sport- und Gesundheitsbereich aktiv sind oder noch aktiv werden möchten zu stärken. So können gemeinsam umgesetzte Projekte der Bevölkerung unserer Gemeinde ein umfangreiches Angebot im Bereich Breiten- und Gesundheitssport bereitgestellt werden. Die Körper- und Vitalschmiede kann bereits nach einem Jahr bestehen mehr als 80 aktive Mitglieder zählen und es konnten die ersten Projekte wie „Bewegungsland Steiermark“, Beweg Dich – Gesunder Rücken (ein von der ÖGK



Foto: Florian Seiberl/Alpenpost

V. l. n. r.: KO Hannes Schwarz, Sonja Irendorfer, LR Juliane Bogner-Strauß, Präs. Stefan Herker bei der Preetour der Bewegungsrevolution sowie der Enthüllung der „Tour de Steiermark“-Tafel am Ödensee.

geförderter Rückenkurs) sowie das Sommerprogramm im Barfußpark „Bewegt im Sommer“ umgesetzt werden. Am 18. September 2023 startete Sonja Irendorfer mit ihrem Verein wieder mit einem bunten, vielseitigen Bewegungsprogramm für Jedermann- und Frau in Tauplitz: „Bewegt in den Herbst“. Ab 5. Oktober 2023 startet das allseits beliebte Kinder-

turnen des Vereins. Neu dabei ist, dass es eine Volleyballgruppe für 12–14-Jährige unter der Leitung von Felix und Maria Geller geben wird. Der Turnkalender von Sonja mit allen Angeboten ist auf der Website unter **www.sonja-irendorfer.at** abrufbar, Ende September ist der Turnplan für das Kinderturnen unter **www.wsv-tauplitz.com** verfügbar.

Innige Hände weben Segensgaben

Eine zierliche Gruppe engagierter Mitglieder des Kneipp Aktiv Clubs hat in liebevoller Handarbeit wundervolle Sträußchen aus duftenden Kräutern geflochten. Anlässlich des Frauentags am 15. August wurden die Kräuterbüschel nach ihrer Segnung während der Heiligen Messe an die Gottesdienstbesucher verteilt.

Die gesegneten Kräuterbüschel tragen die Intention, Schutz vor Unglück und Krankheit zu gewähren. Wir

hegen den aufrichtigen Wunsch, dass diese segensreichen Kräuter all unseren geschätzten Einwohnern sowie den geschätzten Gästen von Bad Mitterndorf zugutekommen mögen.

Pfarrer Sebastian Kneipp äußerte die tiefgründige Überzeugung: „Alles, was wir für unsere Gesundheit benötigen, entdecken wir in der Natur.“ In diesem Geiste wünschen wir Ihnen einen wunderschönen Herbst.

Christine Dillinger



Foto: Christine Dillinger

Die engagierten Mitglieder des Kneipp Aktiv Clubs präsentieren sich hinter den mit liebevoller Hingabe geflochtenen Kräuterbüschel.

160-jähriges Gründungsfest der Musikkapelle Kumitz

Mit einem großen Festzug, einem Festakt und einem Festzelt wurde am 19. August bei strahlendem Sonnenschein und sehr sommerlichen Temperaturen 160 Jahre Musikkapelle Kumitz gebührend gefeiert.

Am Vorplatz zum Friedhof nahmen die Musikkapelle Kumitz und der Blasmusikverein Steinakirchen am Forst Aufstellung um von Diakon Franz Mandl begrüßt zu werden. Diese konnte neben den Musikanten auch Bürgermeisterin Veronika Grill, die Vizebürgermeister Kurt Edlinger und Herbert Hansmann sowie Bezirksobmann Domenik Kainzinger-Webern begrüßen. In Gedanken an die in den letzten 160 Jahren verstorbenen Musikanten-Kameraden legten Ehrenkapellmeister Ewald Strimitzer und Ehrenobmann Fritz Winkler einen Kranz beim Kriegerdenkmal nieder, während die beiden Kapellen unter Kapellmeister Hannes Schlömmer „Ich hatt' einen Kameraden“ wunderschön uns sehr feierlich intonierten.

Im Anschluss formierte sich beim Feuerwehrdepot der FF Obersdorf ein Festzug, der von den Musikschülern, die eine geschnitzte Lyra auf einem Leiterwagen zogen, angeführt wurde und mit den „Kainischer Fleckerl“, den „Obersdorfer Fleckerlflinserl“, den Krampussen, der Feuerwehr, den Plattlwerfern des ASV, den Fischern vom Ödensee und dem Kirchenchor die Vereine von Obersdorf und Umgebung repräsentierten.



Foto: MK Kumitz

V. l. n. r.: Vzbgm. Kurt Edlinger, Diakon Franz Mandl, Bürgermeisterin Veronika Grill und Vzbgm. Herbert Hansmann vor den Musikkapelle Kumitz und dem Blasmusikverein Steinakirchen am Forst.

Entlang der Straße standen unzählige Schaulustige, die den Marsch der beiden Kapellen mit dem Festzug bis zum Festgelände verfolgten. Der Zug gestaltete sich äußerst amüsant, warfen doch die „Kainischer Fleckerl“ und „Obersdorfer Fleckerlflinserl“ beim Aufsagen der diversen Sprüche Süßigkeiten und Nüsse aus, wie auch die Fischer Süßigkeiten als „Köder“ an ihren Angeln befestigt hatten. Auch die Krampusse sorgten für Aufregung – nicht nur, weil sie bei dieser Sommerhitze mit ihren dicken Fellgewändern nicht kollabierten, sondern auch ihrer Aufgabe als „Kinder- und Erwachsenenschreck“ penibelst nachkamen. Ein unerschrockener junger Mann wurde sogar im Buckelkorb gleich mitgenommen. Beim Ankommen des Festzuges am Festplatz wurde Bezirkskapellmeister Ludwig Egger willkommen geheißen.

Mehrere Gesamtspiele der beiden Musikkapellen unter

den Kapellmeistern Hannes Schlömmer und Hannes Leichtfried stimmten die Festgäste auf die kommenden Feierlichkeiten ein. Die Ehrengäste Bürgermeisterin Veronika Grill und Bezirksobmann Domenik Kainzinger-Webern sprachen den Mitgliedern der Musikkapelle Kumitz ihren Respekt für ihre Arbeit aus und zeigten sich glücklich, einen solchen Traditionsklangkörper in Bad Mitterndorf zu haben.

Nachdem die Nachmittags-hitze über dem Festplatz brütete, wurde alsbald der Befehl „Abtreten!“ gegeben und die Musikanten durften sich an kühlen Getränken laben, bevor der geladene Musikverein Steinakirchen am Forst ein großartiges Konzert im Festzelt gab, welches von den anwesenden Gästen mit viel Applaus bedacht wurde. Im Festzelt wurde dann auch ein Bieranstich eines gespendeten Bierfasses der Firma Schrotthammer gefeiert, den Bürgermeisterin Veronika Grill vornahm.

Die teilnehmenden Vereine erhielten Lebkuchenherzen und eine Maß Bier. Obmann Lukas Strimitzer abschließend: „Im Namen des gesamten Vorstandes und aller meiner Musikantenkollegen bedanke ich mich herzlich bei allen mitwirkenden Vereinen und der Gastkapelle. Wir freuen uns sehr, dass ihr uns bei unserem Jubiläum begleitet habt.“

JOSKO
FENSTER & TÜREN

Friedrich Reiter
JOSKO STUDIO LIEZEN
8940 Liezen, Gesäusestraße 21-23
M 0676/918 78 68
E fr34@don.at

News vom Barfußpark

In diesem wechselhaften Sommer, geprägt von Regen, Sturm, Kälteeinbrüchen und Hitzeperioden, haben sich die Elemente beinahe nahtlos miteinander verwoben. Die Barfußfreunde fanden oft nur für kurze Zeit Gelegenheit, den Park zu besuchen und die vielfältigen Angebote zu genießen. Trotz dieser Herausforderungen strömten zahlreiche Besucher herbei und verweilten bis in die späten Abendstunden auf unseren Anlagen.

Uns erreichten herzliche Dankbekundungen von Gästen aus nah und fern, die uns ermutigen und motivieren. In diesem Jahr war es eine besondere Herausforderung, die Anlagen stetig in erstklassigem Zustand zu halten. An dieser Stelle möchte ich meinen aufrichtigen Dank an meine engagierten Helfer aussprechen, die ihre Freizeit opferten und regelmäßig an Wochenenden zur Seite standen. Auch der Bauhof und der Einachserverein haben tatkräftig mitgewirkt, um ein Verwuchern zu verhindern und das Heu für die Fotoenthusiasten wieder in richtige Form („Hüflern“) zu bringen. Ein weiterer Dank gilt den großzügigen Baum-sponsoren, die den Austausch beschädigter Bäume ermöglichten und Pflanzungen neuer Bäume unterstützen haben.

Ein besonderes Highlight war das Dorffest der FF-Neuhofen, das zu einem vollen Erfolg wurde. Ein herzliches Dankeschön gebührt den Ka-



Foto: Franz Gepp

Die „Hüflern“ im Barfußpark sind dank des Engagements des Einachservereins wieder in ihrer ursprünglichen Form.

meraden, die den Auf- und Abbau zügig und gewissenhaft durchführten.

Die Erfolge verdeutlichen, dass gemeinsame Anstrengungen und die Freude an solchen Unternehmungen Außergewöhnliches bewirken können und locken gleichzeitig Besucher aus allen Regionen zu unserem „Juwel“, dem Barfußpark. Wenig vergleichbare Angebote können sich über einen so langen Zeitraum einer derartigen Beliebtheit erfreuen

wie unser „Barfußpark und Baumlehrpfad mit Naturkneipp-Anlage“.

Wenn Hundehalter das Verbot beachten, den Park mit ihren Tieren zu betreten, würde dies unsere Arbeit erheblich erleichtern. Denn jeder Hund hinterlässt seine Markierungen und das kann nicht unbemerkt bleiben. Nicht nur Kleinkinder, sondern auch alle anderen Besucher sind dankbar dafür, wenn sie nicht in Hundehinterlassenschaften treten

müssen. Ein herzliches Dankeschön an jene, die dies respektieren und ohne ihre vierbeinigen Freunde zu uns kommen!

Mit diesen Gedanken wünsche ich all unseren Freunden eine lange, herrliche und sonnenverwöhnte Herbstsaison. Und jetzt heißt es: Raus aus den Schuhen und hinein ins barfußige Vergnügen!

Franz Gepp
Kordinator

Jagdkurs Hinterberg 2024: Die Erfolgsgeschichte geht weiter

Aufgrund des überwältigenden Zuspruchs und der zahlreichen positiven Rückmeldungen wird auch im kommenden Jahr, genauer gesagt ab dem 8. Jänner 2024, der Jagdkurs Hinterberg seine Tore erneut öffnen. Dieses Mal stehen den Teilnehmern die kompetenten und erfahrenen Ausbilder Karl Nimmerfroh, Wilfried Walcher und Wolfhart Brandl zur Verfügung, um sie bestmöglich auf die Jagdprüfung vorzubereiten.

Interessierte können sich jederzeit für Anmeldungen und weitere Informationen an folgende Kontaktdaten wenden: Telefonisch unter +43 (0) 677 618 185 61 oder per E-Mail an jagdverwaltung@gmx.at.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, Sie auf Ihrem Weg zur Jagdprüfung zu begleiten.

Eisstockverein – Großartige Erfolge der Jugend

Bei der Landesmeisterschaft U14 wurde Rang 4 belegt. Ein besonderes Highlight für den Verein war die Landesmeisterschaft der Schulen in Pölla. Dort konnten sich die Girls der MS Bad Mitterndorf den 1. Platz sichern und nahmen bei den Österreichischen Meisterschaften in Straßwalchen teil, wo mit Platz 4 ein großartiger Erfolg gefeiert werden konnte. Andrea Kralik und Nina Onduskova wurden zu einem Sichtungslehrgang für das Nationalteam nach Oberwart eingeladen. Beiden Mädchen fehlten nur 20 Punkte um ins Nationalteam einberufen zu werden. Valentina Zeiringer,

Selina Leitner, Katharina und Kristina Brechtler absolvierten einen vom Bund der Österreichischen Stocksportler organisierten Zukunftslehrgang, der erfolgreich abgeschlossen wurde.

Landesmeisterschaft im Zielbewerb

Bei der Landesmeisterschaft im Zielbewerb in Seiersberg waren unsere Sportler wieder sehr erfolgreich. In der Klasse weiblich U16 erreichte Andrea Kralik mit 197 Punkten den 1. Rang und Nina Onduskova mit 161 Punkten Rang 2. In der Klasse weiblich U14 drehte Nina den Spieß

um und erreichte mit 83 Punkten den 1. und Andrea mit 82 Punkten den 2. Rang. In der Klasse Senioren Ü50 männlich belegte Theo Binna mit 304 Punkten den 2. Rang und somit konnten sich

alle 3 Stocksportler für die Österreichische Meisterschaft in Marchtrenk qualifizieren. In der Klasse U19 wurde Lukas Heiß-Jos mit 250 Punkten ausgezeichnete rter.



Andrea Kralik, Theo Binna, Nina Onduskova bei der Landesmeisterschaft im Zielbewerb.



Jugendfachwart Theo Binna, Nina Onduskova, Valentina Zeiringer, Andrea Kralik, Theresa Hochrainer, Trainer Franz Egger.



Jugendfachwart Theo Binna mit Kristina Brechtler, Selina Leitner, Katharina Brechtler, Nina Onduskova, Andrea Kralik, Valentina Zeiringer und Trainer Franz Egger.

Fotos: ESV Bad Mitterndorf

PLAN UND TECHNIK

SEEBACHER

IHR BAUMEISTER UND BAUPLANER IM SALZKAMMERGUT

PLANUNG ► BERECHNUNG ► ÜBERWACHUNG

Thörl Nr. 90
8983 Bad Mitterndorf

+43 (0)3623 30400
office@plan-seebacher.at

www.plan-seebacher.at

Tauplitzalm Alpenstraße

Bad Mitterndorf - www.alpenstrasse.at

Ihr Partner für
Ausflugsfahrten und Busreisen

Der TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf

Nicht nur auf der Sonnenterrasse des TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf genießt man schöne Aussichten. Auch der Verein mit allen Mannschaften und der florierenden Jugendarbeit startet hochmotiviert aus einer ausgesprochen erfolgreichen Sommersaison in den Winter.

Der TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf konnte diesen Sommer diverse Erfolge in allen Bereichen verzeichnen. Am Wichtigsten ist sicherlich die ungebrochene Begeisterung und der Zulauf zum Tennisclub Bad Mitterndorf, der durch fundierte Vereinsarbeit noch weiter ausgebaut werden konnte und auch Perspektiven für die Zukunft gibt. So gibt es in Bad Mitterndorf zwei Seniorenmannschaften, drei Herrenmannschaften, eine Damenmannschaft und sogar zwei Jugendmannschaften. Besonders die starke Basis bei der Jugend lässt auf erfolgreiche Vereinsjahre in der Zukunft hoffen.

Die 1er-Mannschaft der Herren ist diesen Sommer von der ersten Klasse auf die zweite Klasse Steiermark abgestiegen, freut sich aber schon heute auf die Möglichkeit eines erneuten Aufstiegs im nächsten Jahr. Die weiteren Herren- und Seniorenmannschaften bewegen sich im vorderen Mittelfeld ihrer jeweiligen Klassen und die Jugendmannschaften spielen zwar derzeit noch, können aber auch Plätze im vorderen Drittel sichern. Besonders zu erwähnen ist

die neu gegründete Damenmannschaft unter Birgit Reisinger, die schon im ersten Sommer nur knapp den Aufstieg verpasst hat.

Damit der Tennissport auch weiterhin auf stabilen Säulen stehen kann, wurde auch auf Trainingsebene Verstärkung geholt. Carina Krijnsen aus Tauplitz wird künftig die Trainerstunden übernehmen und freut sich auf viele tennisbegeisterte Kinder und Erwachsene. Carina hat mehrere Jahre unter den TOP 50 in den Niederlanden gespielt und wird auch durch ihre Freude am Sport und ihre Motivation eine Bereicherung sein.

Eines der Ziele des TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf für die nächsten Jahre ist es, ein Leistungszentrum Ausseerland mit einem Fokus auf Kinder und Jugendsport zu gründen. Die Zusammenarbeit mit den anderen Ausseerland-Gemeinden ist gerade im Gespräch und mit der größten Basis an Jugendspielern ist der TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf ein bedeutender Partner bei dieser Unternehmung.

Aktuell werden die letzten Spiele gespielt und auch auf die Vereins- und Dorfmeisterschaften sowie auf einige Gaudi-Turniere kann auf den neuen Red-Court-Plätzen des vergangenen Sommers zurückgeblickt werden. Die Einrichtung der neuen Plätze war in jedem Fall ein guter und wichtiger Schritt in eine moderne und innovative Tenniszukunft.

Jetzt freuen sich die Spieler



schon auf die Hallensaison und darauf, dass noch weitere Einheimische Ihre Liebe zum Ganzkörper- und Ganzjahressport Tennis entdecken. Plätze können im Sommer und Winter jederzeit und unkompliziert online gebucht werden und Leih-Ausrüstung und modernstes Tennis-Equipment sind in Mikes Tennisshop verfügbar.



Fotos: TC Grimmingtherme Bad Mitterndorf

Danke!

Die Freiwillige Feuerwehr Kainisch bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie Helferinnen und Helfern des Fetzenmarktes. Egal ob Sachspenden, Köstlichkeiten fürs Kaffeehaus oder die freiwillig geleisteten Arbeitsstunden.

Ohne eure großartige Unterstützung wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich.

Das Kommando

Freignisreicher Sommerbeginn bei der Trachtenkapelle Tauplitz

Erstmaliges Entenrennen beim Jägerstüberl Maissl

Am 8. Juli veranstaltete die Trachtenkapelle Tauplitz im Zuge des traditionellen Mai- baumschneidens, erstmals auch ein Entenrennen beim Jägerstüberl Maissl in Furt. Jung und Alt waren hiervon begeistert – im Vorfeld konnten bereits alle Lose verkauft und am Veranstaltungstag über 120 Preise an die siegreichen Enten-Besitzer übergeben werden.

Der 1. Platz und somit der Hauptpreis – Ausseerland Taler im Wert von 300 Euro – ging nach Rottenmann. Aber auch die letzte Ente beziehungsweise deren Besitzer ging nicht leer aus: ein Konzert der Trachtenkapelle Tauplitz war der Trostpreis. Dieser wurde, zur großen Freude der gesamten Kapelle, von

einem ehemaligen Musikkollegen gewonnen.

Wir bedanken uns bei allen Helfern und dem Jägerstüberl Maissl für die großartige Unterstützung.

Sommergaudi

Jugendarbeit wird in unserem Verein großgeschrieben. Aus diesem Grund haben wir auch heuer wieder bei der „Sommergaudi“ mitgewirkt.

Am 18. Juli konnten musikerinteressierte Kinder der Marktgemeinde Bad Mitterndorf im Musikheim Tauplitz die verschiedensten Musikinstrumente ausprobieren. Nach dem vielen Ausprobieren und einem kleinen Konzert gab es noch eine Jause sowie Eis.

Ein gelungener Vormittag, der hoffentlich viele zukünftige Musikkameradinnen und Kameraden hervorbringen wird.



Fotos: TK Tauplitz

Neue Schnapsfasserln

Was wäre eine Musikkapelle ohne ihre Marketenderinnen?

Damit unseren fleißigen Marketenderinnen das Schnapsverkaufen noch mehr Spaß bereitet, wurden heuer zwei neue Schnapsfasserln ge-

kauft und beim Platzkonzert in Tauplitz am 20. Juli eingeweiht.

Die Trachtenkapelle Tauplitz bedankt sich sehr herzlich bei Familie Katrin und Egon Spanner-Hierzegger sowie Herrn Hofrat Mag. Dr. Albert Sonnleitner, welche uns die Fasserln gesponsert haben!

Erlebnisreicher Ausflug nach Filzmoos zur Unterhofalm

Am 23. August begaben sich die Mitglieder des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Bad Mitterndorf auf einen unvergesslichen Ausflug nach Filzmoos, genauer gesagt zur idyllischen Unterhofalm.

Die Anreise durch das Ennstal wurde von heftigen Gewitterschauern begleitet – das Schlimmste wurde befürchtet. Doch als die Mitglieder des Pensionistenverbandes schließlich in Filzmoos ankamen, wurden sie von der strahlenden Sonne begrüßt und die majestäti-

schen Gipfel des Dachsteins sowie der Bischofsmütze präsentierten sich in ihrer vollen Pracht.

Die gastfreundliche Wirtin der urigen Unterhofalm erwartete die Reisegruppe bereits und es dauerte nicht lange, bis alle mit erfrischenden Getränken und köstlichem Essen versorgt waren. Zur Freude aller Gäste hatten sich auch zwei talentierte Musiker eingefunden, die sie mit Harfen- und Ziehharmooniaklängen verwöhnten. Ebenso wurden einige Jodler mit Blasinstrumenten darge-

boten, was die Stimmung auf der Alm gehörig anheizte.

Die meisten Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, zur nahegelegenen Kapelle zu wandern oder einen entspannten Rundgang zum Almsee zu unternehmen.

Nachdem noch der eine oder andere leckere Eisbecher genossen und das ein oder andere Radlergetränk getrunken wurde, trat der Pensionistenverband schließlich nach einem ausgiebigen Fotoshooting die Heimreise an.



Foto: Pensionistenverband

Der Kulm ist bereit für eine historische Weitenjagd Sei dabei im Team für die Skiflug-WM 2024

Die FIS Skiflug-Weltmeisterschaft von 25. bis 28. Jänner 2024 in Bad Mitterndorf/Tauplitz ist ein absolutes Sporthighlight im kommenden Winter. Die Zuschauer dürfen sich auf eine atemberaubende Weitenjagd der weltbesten Springer sowie ein tolles Rahmenprogramm freuen. Bis 16. Oktober 2023 kann man sich die beliebten „Early Bird-Tickets“ sichern, um bei diesem historischen Ereignis nichts zu verpassen. Als Volunteer hat man die Möglichkeit hautnah am Geschehen und ein wichtiger Baustein des internationalen Großevents zu sein.

Zum bereits sechsten Mal wird von 25. bis 28. Jänner 2024 die Skiflug-Weltmeisterschaft am legendären Kulm veranstaltet. Nach 1975, 1986, 1996, 2006 und 2016 kämpfen auch nächstes Jahr die weltbesten Skispringer in Bad Mitterndorf/Tauplitz um die begehrten Titel und Medaillen. Der Österreichische Skiverband (ÖSV) und sein Organisationsteam „Wir sind Kulm“ arbeiten auf Hochtouren, um sowohl den Athleten als auch den Besuchern ein unvergessliches Wintersport-Spektakel bieten zu können. Zahlreiche historische Ereignisse, Rekorde und Geschichten haben den Kulm zum Mythos gemacht.

Einmalige Atmosphäre und großartiges Programm

Und so dürfen sich die Zuschauer auch 2024 wieder über großartige Sprünge und eine einmalige Atmosphäre in Bad Mitterndorf/Tauplitz freuen.

Neben den sportlichen Highlights und den Medaillentscheidungen sowohl im Einzel als auch im Team, gibt es von 25. bis 28. Jänner 2024 ein tolles Rahmenprogramm. Den Beginn macht nach dem offiziellen Training und der Qualifikation die große WM-Eröffnungsfeier. In Koopera-



Foto: Wir sind Kulm

tion mit der europäischen Kulturhauptstadt 2024 Salzburg und der Gemeinde Bad Mitterndorf wird eine großartige Auftaktveranstaltung geplant. Dabei wirken mit den Musikkapellen Bad Mitterndorf und Kumitz sowie der Trachtenkapelle Tauplitz auch die drei örtlichen Blaskapellen mit. Anschließend heizen die österreichischen Bands Folkshilfe und die Poxrucker Sisters den Besuchern ordentlich ein und stimmen diese bestens auf das Skiflugfest ein.

Das Programm von Freitag bis Sonntag startet jeweils mit einem Musikfrühschoppen im Stiegl-Fan-Zelt. Nach jeweils zwei Wertungsdurchgängen am Freitag und Samstag ist am Eventgelände noch lange nicht Schluss, denn es folgt jeweils Live-Musik auf der Showbühne.

Ebenso stehen die Medailzeremonien sowie am Sonntag die Schlussfeier am Programm.

Sei dabei im WM-Team

Das OK-Team „Wir sind Kulm“ ist noch auf der Suche nach Volunteers, die bei diesem internationalen Großevent mitwirken wollen. In den unterschiedlichsten Bereichen wie Verpflegung, Verkehr, Infrastruktur, Sicherheit und Sport kann man somit seinen persönlichen Beitrag zur Skiflug-WM 2024 leisten. „Sei dabei in unserem WM-Team und lass uns gemeinsam Sportgeschichte schreiben. Alle Volunteers sind ein wichtiger Baustein für unsere Veranstaltung. Du bist nicht nur hautnah dran am Geschehen, sondern wirst auch mit dem offiziellen WM-Outfit ausgestattet.

Schreib uns eine E-Mail an

office@wirsindkulm.at – wir freuen uns auf dich“, so der Appell des OK-Chefs Christoph Prüller.

„Mit den Mehrtagestickets verpasst man keine sportlichen Höhepunkte oder Events am Kulm.

Die Springer haben 2023 mit tollen Leistungen bewiesen, dass Höchstweiten über dem Schanzenrekord möglich sind. Zudem sollten wir unsere rot-weiß-roten Adler auf dem Weg zu Edelmetall unterstützen.

Sorgen wir für eine einzigartige Stimmung und lassen wir sie in ein spektakuläres Fahnenmeer eintauchen. Die Skiflug-WM 2024 bietet die Möglichkeit bei einem historischen Ereignis, wie zuvor bei der WM 1996 mit dem Sieg von Andreas Goldberg, dabei zu sein“, freut sich OK-Chef Christoph Prüller auf viele begeisterte Fans.

Nachwuchsarbeit des ASV Bad Mitterndorf

Bereits die jüngsten Talente werden beim ASV Bad Mitterndorf von den engagierten Trainern Alexander Stocker und Manuel Lichtenauer mit viel Enthusiasmus betreut. Hier steht der Spaß am Spiel und die Freude am Umgang mit dem Ball im Mittelpunkt. Mädchen und Jungen jeden Alters sind jederzeit im Verein herzlich willkommen.

Jugendmannschaften

Abseits der Spielsaisons bemühen sich die Trainer um etwas Abwechslung in den Traineralltag zu bringen. So verbrachte die U9 und U10 mit ihren Trainern Christof Gassner und Gerald Pichler einen unvergesslichen Tag bei Red Bull Salzburg. Dort konnten sie das Stadion erkunden, einen Blick in die Kabinen werfen und ihr Können bei Spielen gegen Nachwuchsmannschaften von Salzburg unter Beweis stellen.

Auch für die Spieler der U10 und U14 wurde ein aufregendes Trainingscamp in Gnas organisiert. Neben Trainingseinheiten kam auch der Spaß nicht zu kurz. Die jungen Athleten besuchten das örtliche Schwimmbad, forderten die mitgereisten Trainer zu einem Tennisduell heraus und stärkten den Teamgeist.

Die Jugendmannschaften U13 und U14 spielen in einer Spielgemeinschaft mit Tauplitz, während sich die U16 in dieser Saison mit Bad Aussee zusammengeschlossen hat.

Der ASV Bad Mitterndorf möchte an dieser Stelle allen Trainern für ihr Engagement und ihre Hingabe für unsere Kinder und Jugendlichen danken. Ebenso gilt unser Dank dem SC Tauplitz für die hervorragende Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung bei unseren Nachwuchsmannschaften.



Unsere Jugendmannschaft U14 im Trainingscamp Gnas.



Die „Minis“ des ASV Bad Mitterndorf.



Die Jugendmannschaften U9 und U10 bei ihrem Ausflug zum Verein Red Bull Salzburg.

Fotos: ASV Bad Mitterndorf

IMMOBILIEN VERWALTUNG



Gerhard Grill

Thörl 91
8983 Bad Mitterndorf
T 0043 3623 2466
M 0043 676 630 14 89
hausverwaltung@gerhard-grill.at
www.gerhard-grill.at

GANZ PERSÖNLICH BESTENS BETREUT

Trainerwechsel beim ASV Bad Mitterndorf

Mit Ende der letzten Saison übergab Rene Ziller das Amt des Cheftrainers der Kampfmannschaft I an Andreas Schmid. Der ASV Bad Mitterndorf möchte sich herzlich bei Rene Ziller für die hervorragende Trainerarbeit und Teamarbeit der vergangenen Jahre bedanken. Seine Erfahrung wird er weiterhin als sportlicher Leiter für den Verein einbringen.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase ist die neue Saison in vollem Gange und die bisherige Bilanz konnte sich sehen lassen: 4 Siege

und 2 Unentschieden stehen zu Buche. Besonders erfreulich war der Gewinn des Ennstal cups, den unsere Schmid-Elf bereits zum dritten Mal für sich entscheiden konnte. Bei dieser Veranstaltung steht neben dem sportlichen Aspekt auch ein großer sozialer Gedanke im Vordergrund. Ein Großteil der Einnahmen dieser Fußballspiele kommt bedürftigen Familien aus dem Ennstal und dem Ausseerland zu Gute. In einem bemerkenswerten Zeichen der Solidarität hat sich auch unsere Mannschaft entschieden, einen Teil des Gewinns



Der ASV Bad Mitterndorf feiert den Sieg des Ennstal cups.

Foto: Stephan Fuchs/Ennstaler

an drei bedürftige Familien in Bad Mitterndorf zu spenden.

Auch die Kampfmannschaft II hat sich intensiv auf die Saison vorbereitet und liegt derzeit auf dem siebten Platz mit

4 Punkten. Trainer Heli Edelmaier setzt verstärkt auch auf die Nachwuchsspieler aus der U16, um ihnen die Möglichkeit zu geben, Erfahrungen im Erwachsenenfußball zu sammeln.

FC Tauplitz talentierte Nachwuchsspieler und neue Dressen

Der FC Tauplitz erlebt derzeit eine Phase des Aufschwungs, die sowohl durch großzügige Sponsoren als auch durch aufstrebende Talente befeuert wird. Dank der wertvollen Unterstützung von Barbara und Walter Gesslbauer, Poppn Angerl sowie der Firma Tassiworks präsentiert sich die Mannschaft in neuen Dressen und liefert auf dem Spielfeld beeindruckende Leistungen.

In der vergangenen Herbstsaison erreichte der FC Tauplitz einen beachtlichen dritten Tabellenplatz mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden. Nach den ersten vier Spielen der aktuellen Saison kann sich die Schachnerelf mit 10 von 12 möglichen Punkten ungeschlagen als Tabellenanführer bezeichnen. Diese Bilanz



Der FC Tauplitz präsentiert sich in den neuen gesponserten Dressen.

Foto: FC Tauplitz

ist umso bemerkenswerter, da die entscheidenden Tore von aufstrebenden Nachwuchsspielern aus Tauplitz erzielt wurden.

Die Jugendmannschaft U15 des FC Tauplitz, die in einer Spielgemeinschaft mit der SU Wörschach und dem SV Stainach spielt, dominierte die vergangene Saison in der Leistungsklasse. Unter der Leitung von Trainer Martin Sölkner aus Tauplitz wurden sie verdient Meister und be-



Die Jugendmannschaft U15 wurde in der vergangenen Saison verdient Meister.

Foto: SU Wörschach

wiesen, dass der Nachwuchs des FC Tauplitz bereit ist, die

Tradition des Erfolgs fortzusetzen.

Sportfest der Volksschule Bad Mitterndorf

Am 26. Juni 2023 fand bei traumhaftem Wetter das alljährliche Sportfest der Volksschule Bad Mitterndorf statt. Die Vereine WSC, ESV, Tennis, ASV und die Freiwillige Feuerwehr Bad Mitterndorf hatten sich bereit erklärt, am Sportfest teilzunehmen und den Kindern spannende Aktivitäten anzubieten.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Geschick bei einem kleinen Parcours unter Beweis stellen. Der Abschluss des Parcours war zweifellos die „Handspritzpumpe“, bei der die Kinder im Team versuchten, durch ein Loch zu zielen.

Am ASV-Platz standen sportliche Übungen mit dem Ball im Vordergrund, die Verantwortlichen des ASV entdeckten vielleicht das eine oder andere junge Talent. Auch die Mitglieder des Eisschützenvereins ESV waren auf „Talentsu-

che“ und boten den Kindern in der Stocksporthalle jede Menge Spaß. Am Tennisplatz hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Tennis, Boccia und Minigolf auszuprobieren. Der WSC war am Schulsportplatz vertreten und bot Aktivitäten wie Seilspringen, Stöcke balancieren und Basketball an.

Das Team der Volksschule Bad Mitterndorf möchte sich an dieser Stelle herzlich bei allen Mitwirkenden der örtlichen Vereine bedanken. Es war für die Kinder wirklich ein „Fest“.





Raiffeisen Immobilien 

Ihr Experte für Immobilienfragen im Steirischen Salzkammergut
Klaus Schrottshammer
Immobilienfachberater

Sie suchen einen Käufer oder Mieter für Ihre Immobilie?

IHRE VORTEILE:

- VERLÄSSLICHKEIT eines starken Partners
- ERFAHRUNG als Marktführer
- EHRlichkeit, wenn es um den Wert Ihrer Immobilie geht
- SICHERHEIT in allen Rechtsfragen
- ZUGANG zum größten Makler-Netzwerk Österreichs

Kontakt www.raiffeisen-immobilien.at

Tel: +43(0)664 62 75 730 | klaus.schrottshammer@ribstrmk.at
Wohntraumcenter Schladming | Schulg. 189, 8970 Schladming



Kinderdisco im „Areal des Aqua Center“ in Tauplitz. Die Kids samt Eltern hatten sichtlich vergnügen an gegrillten Würstln und Steckerlbrot. Großer Dank geht an die Eltern für ihre Mithilfe beim Auf- und Abbau.



Bürgermeisterin Veronika Grill besucht das letzte Training der ehrgeizigen Kids vor dem großen Kids-Race, welches am 17. September stattfand.



Bad Mitterndorf am Altausseeer Kirtag: Andreas Babler (4. v. l.), SPÖ Klubobmann, war zu Besuch.



Röttingen: Auf den Festwägen wurde unter anderem die Skiflugschanze Kulm nachgestellt.



Frau Sigrun Hüttner im Schloss Pöllau bei der Verleihung ihrer verdienten Goldenen Rose – einer der höchsten Auszeichnungen der Sparte Tourismus.



Pensionsfeier von Dir. Maria Lemmerer




PUNKENHOFER
 www.suzuki-punkenhofer.at
 Obersdorf 98
 8983 Bad Mitterndorf
 Tel.: 03623 2201
 Mail: office@suzuki-punkenhofer.at

Neu- und Gebrauchtwagen |
 Karosserieeinstandsetzungen |
 Einbrennlackierungen |
 Sanfte Ausbeultechnik |
 Originalteile und Zubehör |
 Leihwagen |
 Service- und Reparaturarbeiten |
 Wir kümmern uns um ALLE Marken |



MALEREI HILBEL 

Tel.: 0664/2729128

8983 Bad Mitterndorf 202 - www.hilbel.at - Email: malermeister@hilbel.at



schlömicher 
FLIESEN • KACHELÖFEN
 Pichl 24 • A-8984 Bad Mitterndorf • Telefon: 03624 / 424
 www.schloemicher.at

BIRGIT TAXACHER 

Diplom Visagistin
 Farb-, Typ- & Stilberatung
 Wimpern und Augenbrauen Lifting

Kainisch 115, 8984 Bad Mitterndorf
 Telefon: +43 (0)676 6006450
 Email: taxacher.birgit@gmail.com

Möbelhaus Sams
Tischlerei
Böden • Fenster • Türen

Sie sind Möbel das Größte

8983 Bad Mitterndorf 317
 Tel. 03623/27 83
 Fax 03623/20 163
 info@moebel-sams.at
 www.moebel-sams.at



INSTALLATIONSTECHNIK HUBL e.U.

INSTALLATIONSTECHNIK HÜBL e.U.

Zauchen 199, 8983 Bad Mitterndorf
 Telefon: 03623/30050
 www.installateur-huebl.at

**GAS • WASSER • HEIZUNG • STEUER-, MESS- & REGELTECHNIK
 SOLARANLAGEN • WÄRMEPUMPEN**

MB Hausgeräte Service

**Service, Beratung & Verkauf
 für Elektrohaushaltsgeräte!
 Reparatur aller Marken!**



**Jetzt Neu Elektrotechnik: Elektrische
 Anlagenüberprüfungen, Blitzschutz,
 Verteilerbau, E- Ladestationen**

Mario Burgschweiger • Tel.: 0664 / 23 61 585
 Mail: office@mb-service.at
 Knoppen 48A • A-8984 Bad Mitterndorf
 www.mb-service.at

Grimming Sport

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 -12.00, 14.30 -18.00 Uhr / Sa. 9.00 -12.00 Uhr
 8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 150, Tel. 03623/38109
 www.grimmingsport.at

Impressum

Marktgemeinde Bad Mitterndorf
 8983 Bad Mitterndorf, Nr. 59
 Die Zeitung ist ein Informationsblatt für
 die Bevölkerung der Gemeinde Bad Mitterndorf.

Layout und Satz
 DESIGNEREI Werbeagentur, 8990 Bad Aussee,
 Tel.: 0681/10 43 17 49, www.designerei.co.at

Druck
 Wallig, 8962 Gröbming, Mitterberger Straße 36,
 Tel.: 03685/224 240, E-Mail: info@walligdruck.at

Redaktion und Artikelannahme:
 Diana Syen, E-Mail: gemeindezeitung@bad-mitterndorf.gv.at
 Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Artikel bei Bedarf zu
 kürzen. Alle Rechte, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Anzeigenannahme:
 Rudolf Spielbüchler, Tel. 0699/11 08 64 13, E-Mail: r.spielbuechler@aon.at
 Monika Hübl & Natalie Schlömicher, E-Mail: inserat.marktblatt@gmail.com

Redaktionsschluss Winterausgabe: Freitag, 3. November 2023
Nächster Erscheinungstermin: KW 48